



RINKERODE

Günther und Gertrud Klute können am kommenden Dienstag ihre Diamant-hochzeit feiern. SEITE 3



SENDENHORST

Die vakante Stelle für einen Montessori-Pädagogen an der Grundschule wird neu besetzt. SEITE 8



SPORT

Eine Gruppe des Sportvereins Rin-kerode trifft sich ab sofort jeden Mittwoch zum Indoorcycling. SEITE 5

Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 82 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 15. Oktober 2011

Das lokale Wetter

Samstag: den ganzen Tag über sonnig, am Himmel zeigt sich keine Wolke, bis 13 Grad
Sonntag: heute genauso schönes Herbstwetter wie gestern, dazu um die 14 Grad
Montag: auch heute ganz viel Sonne, nur wenige Wolken am Himmel, bis 16 Grad
Dienstag: heute die meiste Zeit bedeckt, die Sonne zeigt sich selten, windig, bis 16 Grad



EP: Närmann

ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION
Service macht den Unterschied
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

Rolläden, Markisen & Co

Markus Hessing Meisterbetrieb

Energiesparen mit Rolläden

Rolläden Markisen Insektenschutz

Antriebe Raffstore Reparaturen

Drensteinfurt - Rinkerode
Telefon 0 25 38 / 9 14 90 55 · Fax 0 25 38 / 91 42 25

Die Idee kommt an

Senioren-Mensa heute Abend im Fernsehen

Rinkerode • Ihre Idee der Senioren-Mensa (DZ berichtet) schlägt hohe Wellen. Jetzt darf Mechthild Pfumfel sie sogar im Fernsehen präsentieren. Am heutigen Samstag ist die frühere Rinkeroder Pfarrsekretärin in der WDR-Sendung „Lokalzeit Münsterland“ (Beginn: 19.30 Uhr) zu Gast, um das Projekt vorzustellen. „Durch den Zeitungsbericht ist das WDR auf die Senioren-Mensa aufmerksam geworden“, erzählt Mechthild Pfumfel. Sie freut sich, dass

ihre Idee so großen Anklang findet. Denn nicht nur das Fernsehen hat sich gemeldet, auch viele Senioren haben an-gerufen und wollen zum Start der Mensa am Mittwoch, 19. Oktober, um 12.30 Uhr (die Vorbereitungen beginnen ab 10 Uhr) im Gasthaus Arning dabei sein. „Ein Drensteinfurter wollte wissen, ob nur Rinkeroder angesprochen seien“, so Mechthild Pfumfel. Natürlich seien alle Interessierten willkommen, betont sie. •ne

Von Miezen und Menschen

Der Albersloher Winfried Kerkhoff erzählt in seinem neuesten Buch Erlebnisse mit Tieren

Albersloh • Mieke Wuschi, Dackel Schlumpi, Riesen-Hündin Britta, Papagei Ronny und die Tauben aus der Kindheit – sie alle beschreibt der Albersloher Winfried Kerkhoff in seinem neuesten Buch „Unsere schwarz-weiße Kuh und andere tierische Hausbewohner“.

Der einstige Professor der Freien Universität Berlin und Pädagogikfachmann berichtet hier meist heiter und auch schon mal besinnlich über die „tierischen“ Erfahrungen seiner Familie.

Das im Engelsdorfer Verlag erschienene Buch (ISBN 978-3-86268-290-4) zeigt mal wieder, dass der in Fachkreisen für seine Enzyklopädie der Sonder- und Heilpädagogik bekannte Wissenschaftler, keinesfalls im Elfenbeinturm lebt. Seine Tiergeschichten sind immer auch Facetten der Familien- und der Zeitgeschichte. Hier wird deutlich, wie Tiere das menschliche Verhalten prägen oder gar bestimmen. Und hier wird – in Text und Bild – klar, wie viel wechselseitige Freude aus



Tauben züchtete Winfried Kerkhoff in seiner Jugend. Auch davon erzählt er in seinem neuen Buch. Foto: pr

der Freundschaft zwischen Mensch und Tier entstehen kann.

Das dritte „weltliche“ Buch des Wissenschaftlers ergänzt seine Märchensammlung „Golden sind meine Märchen“ und die Anekdoten-Auslese „Na denn, Herr Prof. K.“ um weitere, sehr persönliche Blickwinkel seiner Welt-sicht. Einzelne Tier-Episoden präsentierte Kerkhoff bereits auf seiner Homepage (www.kerkhoff-w.de).

Wer Winfried Kerkhoff nicht nur lesen, sondern auch hören möchte, hat dazu am Dienstag, 22. November, Gelegenheit. Um 19.30 Uhr liest er dann im Haus Siekmann in Sendenhorst aus seinen Werken.

Schon zuvor kann man ihn aber am Donnerstag, 20. Oktober, in Münster erleben. Gemeinsam mit anderen Autoren tritt er um 20.30 Uhr bei einer Veranstaltung des Schriftstellerverbandes Münsterland und des Puppentheaters Charivari auf. Er liest den noch unveröffentlichten Text „Vom Lieben“. •jan

Aktion: „Drensteinfurt liest vor“

Kulturnetz und Bücherecke organisieren Veranstaltungen – und suchen noch Vorleser

Drensteinfurt • Was haben Uschi Glas, Jette Joop, Olli Dittrich, Anne Will und Tom Burow gemeinsam? Sie beteiligen sich am bundesweiten Vorlesetag am Freitag, 18. November, meh-rere Veranstaltungen: vormittags in den Grundschulen, nachmittags im Seniorenheim und abends ab 20 Uhr für alle in der Alten Post. An den Veranstaltungen beteiligen sich die KvG-Grundschule, die Städtische Realschule, die Christ-König-Hauptschule, das Malteserstift St. Marien und der Förderverein der Grundschule Drensteinfurt. In der Woche

„Drensteinfurt liest vor“ zum bundesweiten Vorlesetag am Freitag, 18. November, meh-rere Veranstaltungen: vormittags in den Grundschulen, nachmittags im Seniorenheim und abends ab 20 Uhr für alle in der Alten Post. An den Veranstaltungen beteiligen sich die KvG-Grundschule, die Städtische Realschule, die Christ-König-Hauptschule, das Malteserstift St. Marien und der Förderverein der Grundschule Drensteinfurt. In der Woche

vom 14. bis 18. November findet an den beiden weiter-führenden Schulen die Li-teraturwoche statt, und aus der Grundschule werden 13 Klassen teilnehmen, so dass am Freitagvormittag an den drei Schulen ein gemeinsamer Lesespaß mit Schülern, Lehrern und Eltern organi-siert werden kann. Weiter geht es am Nachmit-tag im Malteserstift, wo in Gruppen oder auf den Zim-mern zusammen mit den Be-wohnern gelesen wird. Zum

Abschluss laden das Kultur-netz und die Bücherecke um 20 Uhr in die Alte Post zum offenen Vorlesen ein.

Für alle Veranstaltungen werden noch begeisterte Vorleser gesucht. Wer an der Aktion teilnehmen möchte, kann sich anmelden in der Bücherecke oder per E-Mail: juergen.bluemmer@gmx.net (Veranstaltungsort und – falls vorhanden – Textvorschlag bitte angeben).

http://www.kulturnetz-drensteinfurt.de/joomla/

Wir suchen Gebrauchtwagen!

Wir finanzieren auch ohne Anzahlung

KFZ-Meisterbetrieb Josef Weißen

www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt • ☎ 02508/550

TV • PC • Notebook • Beamer

aller Marken, egal wo gekauft, auch Aldi + Lidl repariert

buschkötter
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 02526/3995

Das größte Volksfest an der Lippe
Simon-Juda-Markt
22.-25.10.2011
WERNE

Naturheilzentrum Hüttmann
Ihr Zentrum für Osteopathie und Naturheilkunde
Die Stärken der Naturheilkunde unter einem Dach
Gemeinschaftlich für Ihre Gesundheit:
10 erfahrene Therapeuten mit über 20 verschiedenen Therapiemethoden
Verein für Ihre Gesundheit
Bismarckweg 2a • 39227 Ahlen / Türbeln
www.naturheilzentrum-huettmann.de
Tel. 02528 / 929333

Joya Erlebnistag: Wohlfühl und Gesundheit
Kostenlos Probe laufen!
Stärkt Rücken, Beine, Po und Füße
Joya, der weiche Schuh der Welt, sorgt mit seiner einzigartigen Sohlentechnologie für ein gesundes Wohlfühlgefühl. Die innovative Entwicklung aus der Schweiz können auch Sie jetzt in Ihrer Nähe erleben. Besuchen Sie uns am Erlebnistag und testen Sie Joya!
Montag, 17. Oktober 2011 von 9.00 - 18.00 Uhr
Kostenlos für Sie:
• Ganganalyse durch Joya Bewegungsspezialisten
• Dynamische Fußdruck-Analyse mittels Fußdruck-Messplatte
• Persönliches Informationsgespräch
Das bietet der Joya:
• Weichster Trage- und Gehkomfort
• Kann Fuß- und Rückenschmerzen lindern
• Fördert die Gesundheit und schon die Gelenke
Jetzt kostenlos Probelaufen:
Orthopädie Hammer Str. 103
59075 Hamm
Bockum-Hövel
Tel.: (0 23 81) 3 71 66 62
Erlebnistag-Gutschein
Einlösbar am Montag, 17. Oktober von 9.00 - 18.00 Uhr
Gratis für Sie:
• Dynamische Fußdruck-Analyse mittels Fußdruck-Messplatte
• Ganganalyse durch einen Joya Bewegungsspezialisten
• Persönliches Informationsgespräch
www.joyaschuhe.de

Kostenlose Körperanalyse
Joya ist ein eleganter Wohlfühlschuh mit nachweislich gesundheitsfördernder Wirkung. Schritt für Schritt werden die Gelenke geschont, der Rücken entspannt und die Fuß-, Bein- und Rumpfmuskulatur aktiviert. Das einzigartig weiche Laufgefühl wird durch die besondere Sohlentechnologie ermöglicht.
Interessenten können sich Erlebnistag selbst ein Bild machen und den weichen Schuh der Welt ausgiebig testen. Ein Joya Physiotherapeut steht Ihnen zudem mit einer kostenlosen Körperanalyse zur Verfügung und berät Sie umfassend in einem persönlichen Informationsgespräch.
Von Ärzten empfohlen
Bestätigt wird das gesundheitsfördernde Schuhwerk von Dr. med. M. Fürst, Chefarzt an der Hofgarten-Klinik in Bad Waldsee: „Wir empfehlen Joya Schuhe, weil wir sehr positives Feedback erhalten haben. Vor allem von Personen, die Gelenkprobleme oder Fußschmerzen haben.“ Mit dem Joya kann jeder seiner Gesundheit dienen!
Was Joya Kunden erleben:
Gehen wie auf Wolken!
„Ich habe Joya einfach ausprobiert. Das war eine Wucht, ich habe gleich ein Paar gekauft und auch sofort anbehalten. Gehen wie auf Wolken und Rückenschmerzen ade!“
A. Fechner
Füße, Knie, Rücken, Hüfte!
„Da ich ein Hüft-Verschleiß habe und eine Knieprothese TEP, bin ich von MBT auf Joya umgestiegen. Damit kann ich noch besser laufen. Kann ich jedem mit Beschwerden empfehlen, bin sehr zufrieden und werde weitere Schuhe kaufen.“
E. Schyschke

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- **9 Uhr:** Tennisclub, Arbeits-einsatz, Tennisanlage
- **9-11.30 Uhr:** MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- **9-14 Uhr:** Ministranten, Aktion „Altkleider gegen Kartoffeln“, am Raiffeisen-Markt
- **17-19 Uhr:** SKIFF, Nachtreffen, ev. Gemeindehaus
- **19.30 Uhr:** Bauernschützen, Doppelkopfturnier, Gaststätte Haus Averding

Rinkerode

- **9-11 Uhr:** Sportabzeichen-Abnahme, Sportplatz
- **15.30-17.30 Uhr:** Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- **ab 8 Uhr:** Kolpingsfamilie, Schrott- und Altkleidersammlung, Stadtgebiet
- **9 Uhr:** Kirchenchor, Probentag, Pfarrzentrum Rinkerode
- **10 Uhr:** Prüfung Musikabzeichen, Paul-Gerhardt-Haus

Sonntag

Drensteinfurt

- **10 Uhr:** Reitverein, Herbstritt, Reithalle Nathrath
- **14.30-17.30 Uhr:** Tag der offenen Tür, Kita Zwergenburg

Walstedde

- **20 Uhr:** KLB, außerordentliche Versammlung, Pfarrheim

Ameke

- **17 Uhr:** Ameke Aktiv, Kartoffel-feuer, Feld Alte Ulme

Sendenhorst

- **15 Uhr:** MUKO-Kindertheater, „Dornröschen“, Haus Siekmann
- **19 Uhr:** 11. Sendenhorster Orgelherbst mit Prof. Bernhard Haas, Martinskirche

Albersloh

- **14.30-17.30 Uhr:** Tag der offenen Tür, Kita Biberburg

Montag

Drensteinfurt

- **15 Uhr:** Jahr der Senioren, Vortrag „Trickbetrug – Von Enkeln, Blendern und falschen Polizisten“, Alte Post
- **15.30 Uhr:** DJK-Kindersportgruppen, Urkundensübergabe Minisportabzeichen, KvG
- **18 Uhr:** Mahnwache zum Gedenken der Opfer von Fukushima, vor der Alten Post
- **19.30 Uhr:** Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- **19.30 Uhr:** kath. Gemeinde, Infoabend „Bußkatechese“ für Eltern der Kommunionkinder 2012, St. Regina-Kirche
- **20 Uhr:** MGV, Probe, Vereinslokal Zur Welse
- **20.15 Uhr:** Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

- **19 Uhr:** Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- **19.30-21.30 Uhr:** Spielmannszug, Probe, Grundschule

Walstedde

- **19.30 Uhr:** kath. Gemeinde, Infoabend „Bußkatechese“ für Eltern der Kommunionkinder 2012, St. Regina-Kirche

Sendenhorst

- **10-18 Uhr:** Evangelische Kirchengemeinde, Kleidersammlung für Bethel, ev. Gemeindebüro
- **14.30-16.30 Uhr:** Tag der offenen Tür, Kita St. Marien
- **16-18 Uhr:** Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- **19.30 Uhr:** Bibelkreis, ev. Gemeindehaus
- **20 Uhr:** „Popchor“, Probe, Teigelkamp-Hauptschule
- **20 Uhr:** kath. Gemeinde, Info-Abend „Adventsfenster öffnen“, Altes Pastorat

Albersloh

- **19.30 Uhr:** KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

- **15.30-17.30 Uhr:** Café Kidz, Kulturbahnhof
- **16.30-18.30 Uhr:** DAF, internationales Kaffeetrinken und Öffnung der Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
- **17-19 Uhr:** Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- **17.30-19 Uhr:** Malteserjugendgruppe 08 (Jahrgänge 1998-2002), Malteserunterkunft
- **18-21 Uhr:** Jugendtreff, Kulturbahnhof
- **18-19.30 Uhr:** Malteserjugendgruppe 03 (Jahrgänge 1993-1995), Malteserunterkunft
- **19 Uhr:** „Choralschola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- **20 Uhr:** Vokalensemble St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- **18 Uhr:** Sternchor, Probe, Pfarrzentrum
- **19 Uhr:** Frauenchor, Probe, Pfarrzentrum

Walstedde

- **19-22 Uhr:** kfd, Bastelabend, Pfarrheim
- **19.30 Uhr:** Fröhlicher Tanzkreis, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- **9-11 Uhr:** Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- **9.30-11.30 Uhr:** Tag der offenen Tür, Kita St. Marien
- **10-18 Uhr:** ev. Gemeinde, Kleidersammlung für Bethel, ev. Gemeindebüro
- **15-17 Uhr:** „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg
- **16 Uhr:** Kinderchor, Probe, Jugendheim St. Martin

Albersloh

- **14 Uhr:** Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- **15-15.45 Uhr:** Kinderchor, Probe, Pfarrheimsaal
- **17 Uhr:** CVJM, offene Treffen für Acht- bis Zwölfjährige, Räume der Gnadenkirche
- **19-21 Uhr:** Männerchor, Probe, Vereinslokal Geschermann
- **19.45 Uhr:** Kirchenchor St. Ludgerus, Probe, Pfarrzentrum

Mittwoch

Drensteinfurt

- **19.30-21 Uhr:** Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- **19.30 Uhr:** KAB, Vorstandssitzung, Altes Pfarrhaus
- **20 Uhr:** MiO, Vortrag „Homöopathie für Säuglinge und Kleinkinder“, Kulturbahnhof
- **20 Uhr:** Chor „contAKT“, Probe, Hauptschule
- **20.15 Uhr:** Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- **12.30 Uhr:** kfd, Start Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- **17-18 Uhr:** Caritas- und Hospiz-sprechstunde, Pfarrzentrum
- **18-21 Uhr:** Jugendtreff, Jugendheim
- **19.30 Uhr:** kath. Gemeinde, Infoabend „Bußkatechese“ für Eltern der Kommunionkinder 2012, Pfarrzentrum

Walstedde

- **17 Uhr:** Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- **20-22 Uhr:** Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- **15-17 Uhr:** Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- **15-17 Uhr:** Boule für Senioren, Westen-Promenade
- **15.30-20 Uhr:** DRK, Blutspendetermin, KvG-Grundschule
- **20-21.45 Uhr:** ev. Gemeinde, Probe Projektchor, Gemeindehaus an der Friedenskirche

Albersloh

- **9-10.30:** FiZ, Wiegestübchen geöffnet (Bergstraße 1)
- **16-19 Uhr:** Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses
- **18 Uhr:** KBO, Treffen der „Aufbaustufe 1“, Pfarrzentrum

Karten zu gewinnen

Eine Show voller Witz, Dynamik und Zauberei

„Stars der Travestie“ in der Festhalle Volkmar

Drensteinfurt • In drei Wochen ist es wieder soweit: Jessica Ravell und ihre Freundinnen, die „Stars der Travestie“, werden in der Festhalle Volkmar eine Revue der Extraklasse liefern. Bereits zum siebten Mal sind sie in der Wersedast zu Gast. Und die Zuschauer können sich erneut auf eine skurrile Bühnenshow freuen. „Eine Show voller Witz, Dynamik und Zauberei erwartet

die Gäste“, erklärt Veranstalter Joachim Volkmar. „Ob Mann oder Frau – am Ende wissen Sie es nicht genau.“

Jessica Ravell kommt natürlich nicht alleine, sie bringt Glen und „Tochter“ Miss Liss mit nach Stewwert. Glen ist mondan, manchmal exotisch, aber immer souverän. Oft sind zwischen ihren Kostümwchseln kleine Zauberticks versteckt. Deshalb ist stets Aufmerksamkeit gefragt. Zum ersten Mal mit in Drensteinfurt ist Miss Starlight dabei. Sie präsentiert sich in herauschenden Kostümen mit Pailletten, Strass und Federn. Komik und Gesang verschmelzen.

Empfohlen ist die Show ab 16 Jahren. Die „Stars der Travestie“ betreten am Samstag, 5. November, um 20 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) die Bühne der Festhalle Volkmar. Im Vorverkauf kosten die Eintrittskarten 15 Euro, an der Abendkasse 18 Euro. Bestellen kann man die Tickets unter Tel. (02508) 1434 oder per E-Mail: vorverkauf@festhalle-volkmar.de

www.festhalle-volkmar.de

Die Dreingau Zeitung verschenkt einmal zwei Eintrittskarten zur Revue „Stars der Travestie“. Schicken Sie uns bis zum 20. Oktober eine E-Mail (info@dreingau-zeitung.de) oder eine Postkarte (Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt) mit dem Stichwort „Stars der Travestie“ sowie Ihrer vollständigen Anschrift. Der Gewinner wird aus allen Einsendungen gezogen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!



Mit ihrer bunten Bühnenshow machen die „Stars der Travestie“ nun schon zum siebten Mal Station in Drensteinfurt. Foto: pr

Für Jugendliche

St. Regina organisiert besonderes Wochenende

Drensteinfurt • Für Jugendliche bietet die Gemeinde St. Regina zwei besondere Wochenenden zu Beginn der Herbstferien an. Kurzent-schlossene können sich dafür noch anmelden.

Einmal mit anderen Jungen oder Mädchen etwas Besonderes unternehmen, das können Jugendliche von 15 bis 18 Jahren vom 21 bis 23. Oktober. Die Gemeinde bietet parallel ein Jungen- und ein Mädchenwochenende an.

Zusammen kochen und wohnen, viel draußen sein, seine Kraft und seinen Mut bei erlebnispädagogischen Elementen testen, die Schule vergessen, gemütlich am Lagerfeuer sitzen, eine besondere Nachtwanderung machen oder über sich nachdenken: Das sind unter anderem die Programmpunkte.

Unter dem Motto „Wer bin ich, und wenn ja, wie viele?“ haben sich die Leiter Dani-

el Groll, Dennis Dartmann, Edgar Kuhlmann, Farid Safi nur für Jungen etwas Besonderes ausgedacht. Das Selbst-versorgungshaus liegt mitten im Teutoburgerwald.

Das Motto für das Mädchenwochenende lautet „Einfach rausgehen und zu sich selbst finden“. Im Ferienzentrum Schloss Dankern in Haren werden die Teilnehmerinnen in Bungalows untergebracht. Die Leiterinnen Jana Aust, Teresa Anslinger, Johanna Entrup, Astrid Rosendahl und Barbara Kuhlmann haben sich einiges überlegt.

Die Anmeldeformulare finden sich auf der Homepage der Gemeinde (www.katholische-kirche-drensteinfurt.de, Stichwort „Für Kinder und Jugendliche“). Die Kosten betragen 60 Euro pro Person. Auskunft im Pfarrbüro, Tel. (02508) 1238, oder bei Pastoralreferentin Barbara Kuhlmann, Tel. 984857.

Chor sucht Männer

MGV lädt zum unverbindlichen Gastbesuch ein

Drensteinfurt • In der heutigen Zeit wird es für Gesangsvereine allgemein immer schwieriger, neue Chormitglieder zu gewinnen. Ein Gastbesuch beim MGV Drensteinfurt während einer Probe im Vereinslokal Zur Welse könnte hier so manches Vorurteil beseitigen – meint der Zweite Vorsitzende Reinhard Lohmann.

„Denn erstens wirkt Musik sich positiv auf die Gesundheit aus, und zweitens pflegt der MGV ein kameradschaftliches Beisammensein“, so Reinhard Lohmann. Große Worte, ein großes Projekt, eine große Herausforderung – aber auch die große Hoffnung, dass viele Musikfreunde den Mut besitzen, das neue Hobby Gesang zu ergründen.

Gemeinsam mit den „German Tenors“, die am vergangenen Sonntag in der Dreingau-Halle zu Gast waren, soll übrigens ein Projekt angegangen werden: Es geht darum, fast vergessenes Liedgut wieder aufleben zu lassen. Ein Event im Dortmunder Stadion ist auch geplant.

Schon aus diesem Grund lohnt sich ein unverbindlicher Besuch bei den MGV-Proben, die immer montags um 20 Uhr im Gasthaus Zur Welse an der Münsterstraße beginnen. Der nächste Auftritt der Herren ist übrigens beim Adventskonzert, das am Sonntag, 18. Dezember, in der Pfarrkirche St. Regina stattfindet.

Auskunft erteilt Reinhard Lohmann, Tel. (02508) 8564.

Vorspiel für sieben Schüler

Walstedde • Das Prüfungsvorspiel für das Musikabzeichen des E-Piano- und Keyboardlehrerverbandes findet am heutigen Samstag ab 10 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus statt. Für sieben Prüflinge der Musiklehrerin Anke Simon endet damit der einjährige, europaweit anerkannte Lehrgang für Musiker elektronischer Tasteninstrumente. Das Rahmenprogramm wird durch weitere Klavier- und Blockflötenbeiträge ergänzt. Außerdem wird Nadine Eckmann, eine Preisträgerin des Wettbewerbs „Kids to Keys“, einen Auszug aus ihrem Programm am Keyboard vorstellen. Interessierte sind willkommen.

Polizeibericht

• Bei einem Unfall auf der Kirchstraße in **Sendenhorst** wurden am Mittwochmorgen zwei Menschen leicht verletzt. Ein 28-jähriger Sendenhorster stieß mit einem Reifen seines Traktors gegen die geöffnete Fahrertür eines auf dem Parkstreifen abgestellten Wagens. Der Fahrer, ein 71-jähriger Ahlener, wurde zu Boden gerissen und dabei verletzt. Seine Beifahrerin (71) wurde durch die Wucht des Aufpralls aus dem Wagen geworfen und ebenfalls verletzt. Der Sachschaden beträgt etwa 1500 Euro.

• Leicht verletzt wurde am Dienstagnachmittag eine 22-jährige Frau aus Hamm bei einem Autounfall. Sie war auf der L 585 zwischen **Albersloh** und **Drensteinfurt** unterwegs, als sie auf regennasser Straße in einer Rechtskurve die Kontrolle über ihr Fahrzeug verlor. Der Wagen rutschte in den rechten Straßengraben. Die Fahrerin verletzte sich leicht, ihr 56-jähriger Beifahrer blieb unverletzt.

• Bei einem Verkehrsunfall in einem Kreisverkehr in Warendorf wurde am Mittwochnachmittag ein Kind leicht verletzt. Die 13-jährige Schülerin war mit ihrem Fahrrad unterwegs, ein 33-jähriger Autofahrer aus **Sendenhorst** übernahm sie beim Einfahren in den Kreisverkehr. Es kam zum Zusammenstoß, bei dem die Schülerin auf die Motorhaube des Wagens stürzte.

• In der Nacht zu Mittwoch montierten unbekannte Täter von einem Auto in **Albersloh** die Räder ab und nahmen sie mit. Die Täter bockten den Ford Fiesta auf dem Betriebsgelände eines Autohauses auf Steinen auf.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Beilagenhinweis

Unsere heutige Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:
REWE Frenster
 Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst (abends, mittwochs- und freitagsnachtsmittags sowie am Wochenende)** zentrale Nummer: ☎ (0180) 5044100 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42 Cent vom Handy); **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (0 2581) 33 44 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekendienst:** ☎ (0 25 08) 9 99 18 99 und im Internet unter www.apotheken-notdienstkalender.de.
- **Tierärztlicher Notdienst:** Drensteinfurt: ☎ (0 25 08) 98 40 82 (Praxis Timpe); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 766700.
- **Polizei:** ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (0 23 82) 96 50.
- **Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden):** **Drensteinfurt/Walstedde:** Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Verwaltungsnebenstelle (Mägdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am ersten Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Verwaltungsnebenstelle (Bahnhofstraße 1), Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924.
- **Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste:** ☎ 112
- **Krankentransport:** ☎ 1 92 22
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt:** Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (0 25 08) 99 50 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (01 71) 6 03 31 99; **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Behördensprechstunden in Drensteinfurt:** **ARGE:** Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr, Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (0 25 08) 99 50 (Vermittlung); **Gesundheitsamt:** Di. von 14 bis 16 Uhr; **Amt für Kinder, Jugendliche und Familien:** Di. von 8.30 bis 16.15 Uhr (nach Vereinbarung), Do. von 14 bis 17 Uhr (offene Sprechstunde), Kulturbahnhof; **DAK:** jeden ersten Di. im Monat von 14 bis 16 Uhr; **Finanzamt:** Di., 18. Oktober, von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst:** allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Mi. von 14.30 bis 16 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr, ☎ (0 25 26) 30 30 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet; **Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr; **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr.
- **Behördensprechstunden in Sendenhorst:** **Gesundheitsamt:** jeden ersten und dritten Mo. im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; **Kreisjugendamt:** Mi. von 14 bis 16 Uhr.
- **FiZ Sendenhorst/Albersloh:** Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst; Di. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Bahnhofstraße 1, Albersloh.
- **Stromversorgung:** ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice).
- **Gasversorgung:** ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (025 91) 2 24 24 für Sendenhorst und Albersloh.
- **Wasserversorgung:** ☎ (0 25 91) 2 40 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (0 25 26) 30 30 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh.
- **Müllabfuhr:** Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) Kreis Warendorf, ☎ (02524) 930745; kostenlose Hotline Gelber Sack ☎ (0800) 1889966 (Firma Sita).
- **DB-Reiseservice:** ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei).
- **Taxisbus:** ☎ (0 18 03) 50 40 31.
- **Pflegestützpunkt NRW:** Bahnhofstraße 4-6 in Ahlen, ☎ (02382) 7600862, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr, Fr. von 9 bis 12 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- **Theodor Pieper** vollendet am 15. Oktober das 91. Lebensjahr.
- **Helmut Köhler** vollendet am 16. Oktober das 89. Lebensjahr.

Pfarr- und Gemeindebüros

- **St. Regina Drensteinfurt:** montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.
- **St. Pankratius Rinkerode:** montags von 8.30 bis 11 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.
- **St. Lambertus Walstedde:** dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode:** dienstags und donnerstags von 9 bis 11.30 Uhr und von 15 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde:** montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).
- **St. Martinus Sendenhorst:** montags und mittwochs von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.
- **St. Ludgerus Albersloh:** dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags und freitags von 15 bis 17 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm:** donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde:** dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Hochamt.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Hochamt.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 10 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr Messe, um 11 Uhr Familienmesse.
- **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Friedenskirche, Rinkerode:** Sonntag um 11 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Gemeindecacé.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** kein eigener Gottesdienst; Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.

Infoabend für die Eltern

Drensteinfurt • Die Eltern der Drensteinfurter Kommunionkinder, die im kommenden Jahr die Erstkommunion feiern, treffen sich zu einem Infoabend zum Thema „Bußkatechese“ am Montag, 17. Oktober, um 19.30 Uhr in der Regina-Kirche. Die Eltern der Walstedder Kommunionkinder kommen zu diesem Termin ebenfalls dazu. Am Mittwoch, 19. Oktober, findet um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Rinkerode dieser Infoabend für die Eltern der Rinkeroder Kommunionkinder statt.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
 Tel.: 025 08/99 03-12
 025 08/99 03-0
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
 Matthias Kleineidam (Sport)
 Tel.: 025 08/99 03-99
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 025 08/99 03-11
 Fax: 025 08/99 03-40
 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.
 Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
 Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Tipps für Stewwerts Hunde(-halter)

Kurze Kommandos

Das rät Hundexpertin Marion Albers

„Komm Bello, bleib schön sitzen“: Was für Menschen verständlich ist, bedeutet für den Hund totale Verwirrung. Bei diesem „Kommando“ weiß Bello nicht, ob er nun kommen oder sitzen bleiben soll und wird sich durch die unnützen „Bei-Wörter“ fragen, ob vielleicht noch eine schönere Alternative zum Kommen oder Sitzen dabei gewesen ist.

Das Filtern von Kommandos aus ganzen Sätzen ist für den Hund schwierig. Widersprechen sich in einem Satz auch noch die Kommandos, ist der Hund völlig überfordert.

Klare Worte sind die Zauberformel für gute Kommunikation mit dem Hund. „Bello, Sitz, bleib!“: Bei dieser Wortwahl weiß der Hund, dass er gemeint ist. Danach folgt das Kommando „Sitz“ mit dem Zusatz „Bleib“, um ihm verständlich zu machen, dass er in der Sitz-Position verweilen soll, auch wenn der Mensch

möglicherweise weitergeht. Was sich hier so einfach liest, stellt viele Hundebesitzer vor eine große Aufgabe. Der Hund wird heutzutage nahezu als vollwertiges Familienmitglied gesehen – und ebenso wird mit ihm gesprochen. Dies geschieht meist unbewusst und erschwert dem Hund den Gehorsam.

Nutzen Sie die nächste Gassi-Runde, um sich von Freunden oder Familienmitgliedern darauf hinweisen zu lassen, ob Ihre Kommandos für Ihren Hund immer klar und eindeutig sind.

.....
Marion Albers (34) ist in Stewwert mit Hundenaufgewachsen, aktuell hat sie drei eigene Vierbeiner. Sie arbeitet als Film- und Familienhund-Trainerin und hat im Juni die Hundeschule Dreinsteinfurt eröffnet. In der Dreingau Zeitung gibt sie 14-tägliche Tipps zur Hundehaltung.

www.hundeschule-dreinsteinfurt.de



Richtig gut gelaufen ist auch in diesem Herbst der Kinderkleider- und Spielzeugbasar in der KvG-Grundschule. Und das, obwohl das Wetter nicht wirklich mitspielen wollte: Als die rund 220 Anbieter ihre Waren zur Schule brachten, fing es plötzlich fürchterlich an zu regnen. „Aber die Leute haben es mit Humor genommen“, so das Team, als gestern der Erlös übergeben wurde. Jeweils 750 Euro gingen an die Grundschule sowie an die Kindertagesstätte St. Marien. Für die Schule will Rektor Norbert Bolz (vorne l.) Materialien für Schülerbücherei, Spielehütte und den Blockflötenunterricht beschaffen. In der Kita wisse man noch nicht genau, wofür das Geld verwendet werde, so Leiterin Brigitte Wessel (vorne r.): „Mein Team kann jetzt Wünsche äußern.“ Das Basarteam dankt noch einmal den rund 60 Helfern, ohne die die beliebte Veranstaltung nicht hätte auf die Beine gestellt werden könnte. Der nächste Basar findet übrigens am 10. März in der Grundschule statt. *Text/Foto: Evering*



Hunde brauchen klare Ansagen.

Foto: pr

Lenz löst Dugarte ab

KvG-Förderverein wählt auf seiner Mitgliederversammlung neuen Zweiten Vorsitzenden

Dreinsteinfurt • Kontinuität und ein Wechsel prägen die Versammlung des Fördervereins der Kardinal-von-Galen-Grundschule, an der am Donnerstagabend 20 Mitglieder teilnahmen.

Sie bestätigten dabei fast den kompletten Vorstand im Amt. Katinsca Dugarte war nämlich nach langjähriger Arbeit im Vorstand ausgeschieden, weil ihre Kinder nun auch keine Schüler dieser Schule mehr sind. Ihr Amt als 2. Vorsitzende übernahm Norbert Lenz, der von nun an Bernhard Meyer, dem 1. Vorsitzenden, zur Seite steht.

Kassiererin bleibt Renate Borgschulte, Schriftführerin ist weiterhin Sabine Meyer. Auch die Kassenprüfer Erich Tilly und Bärbel Partu wurden in ihren Ämtern bestätigt. In seiner Begrüßung sprach Bernhard Meyer von einem erfolgreichen Schuljahr 2010/2011 für den Förderverein. Dem konnte Schulleiter Norbert Bolz nur zustimmen. Für das laufende Schuljahr stehen ähnliche Programmpunkte auf der Liste wie in den vergangenen Jahren. Geplant sind zum Beispiel ein Kennenlernnachmittag, das Einschulungscafé, ein Musical und andere Projekte.

Am Weihnachtsmarkt wird der Förderverein in diesem Jahr nicht teilnehmen, weil Aufwand und Gewinn in keinem Verhältnis stünden und weil die Unterstützung aus dem Kreis der Eltern fehle.

Aufgaben

An Aufgaben mangelt es dem Förderverein aber nicht, denn Schulleiter Bolz hat schon wieder zahlreiche Projekte in petto. Zum einen erbat er erneut Unterstützung für den Besuch der Phäno-

mex in Hamm, bei der den Kindern über Experimente und Versuche der Sachunterricht näher gebracht werden soll. Weiterhin ist ein Projekt namens „Klasse 2000“ geplant, das sich mit der Gesundheitsförderung der Kinder beschäftigt und der Suchtvorbeugung dienen soll. Außerdem erhofft sich die Lehrerschaft, dass auch in diesem Jahr der Känguru-Mathematik-Wettbewerb unterstützt wird, sodass alle Kinder problemlos daran teilnehmen können. Als eine

Art Großprojekt plant die Schulleitung, dass ein Zirkus für eine Woche an die Schule kommt und gemeinsam mit den Kindern ein Programm aufführt. Der Zirkus soll auf dem Schulgelände Quartier beziehen und sich größtenteils selbst finanzieren, sodass der Förderverein nur als Bürge einspringen müsste. Zudem soll aus der Zirkuswoche auch ein Schulfest werden. Die Unterstützung des Vereins für den Blockflötenunterricht hob der Schulleiter ebenfalls hervor. •dd



Die Förderfreunde: Bärbel Partu (v.l.), Schulleiter Norbert Bolz, Erich Tilly, Sabine Meyer, die scheidende 2. Vorsitzende Katinsca Dugarte, Norbert Lenz (neuer 2. Vorsitzender), Bernhard Meyer (Vorsitzender) und Renate Borgschulte. *Foto: Drepper*

„Uneingeschränkte Rückendeckung“

Die CDU will sich weiter für die Sekundarschule stark machen – und kritisiert die FDP

Dreinsteinfurt • „Da liegt noch ein Stück Überzeugungsarbeit vor uns.“ So bewertet die CDU-Fraktion die Auswertung der Elternbefragung zur geplanten Sekundarschule. Denn trotz einer Rücklaufquote von 96 Prozent hatten sich nur 56 Prozent der befragten Eltern für die neue Schulform ausgesprochen (*DZ berichtet*).

„Erfreulich ist aber, dass sich eine Menge Eltern für die Sekundarschule entschieden haben, deren Kinder Gymnasialempfehlung erwarten“, erklärt die CDU in einer Pressemitteilung. Und sie führt weitere Gründe für die Fortsetzung des Projekts an.

An dem pädagogischen Konzept zur sogenannten „Teamschule“ hätten auch die Rektorin der Haupt- und Realschule Dreinsteinfurt maßgeblich mitgewirkt. „Wer also behauptet, diese Schulen würden leichtfertig kaputt gemacht, sagt nicht die

Wahrheit“, nimmt die CDU Bezug auf eine Erklärung der Stewwarter FDP. Die hatte kritisiert, dass die erfolgreiche Realschule für eine „fragwürdige Sekundarschule“ geopfert würde und dies ein „großer Verlust“ für die Stadt Dreinsteinfurt sei.

Konzept verfeinern

„Nur in dieser neuen Schulform hat die Hauptschule auf Dauer eine Chance zu überleben“, so die CDU. „Real- und Hauptschule profitieren von verbesserten Standards.“

Um das pädagogische Konzept weiter zu verfeinern und der Öffentlichkeit noch besser verständlich zu machen, fordert die CDU, möglichst schnell die neue Schulleitung samt Lehrerkollegium einzusetzen. Denn diese würden sich „speziell für die neue Schule weiterbilden“ und „nicht nur Pädagogen, sondern auch Begleiter und

Berater der Schüler sein“. Die Liberalen hatten zudem den geplanten Ganztag an der neuen Schulform kritisiert. „In Dreinsteinfurt gibt es viele Familien, die sich nachmittags selbst mit ihren Kindern beschäftigen oder individuelle Freizeitangebote nutzen möchten. Dies wird beim Zwangsganztag nur noch sehr schwer möglich sein“, hieß es in der Presseerklärung.

„Ganztagschule in Dreinsteinfurt bedeutet, dass nur montags, dienstags und donnerstags Nachmittagsunterricht stattfindet“, hält die CDU dagegen. „Viel wichtiger aber wird sein, wie dieser gestaltet wird. Teamschule bedeutet, dass auch die Eltern einen wichtigen Part im Schulleben haben müssen. Sie bedeutet nicht, dass Schüler länger in der Schule verbleiben müssen, sondern dass sie länger Freude in der Schule haben.“

Die neue Schulform brau-

che die „uneingeschränkte Rückendeckung“ aller – „und ganz besonders der verantwortlichen Politiker“, findet die CDU. „Wer vor dem ersten Kreidestrich auf der Tafel unberechtigte Kritik übt und Falschinformationen verbreitet, ist kein Partner und schadet unserem Bildungszentrum. Das ständige Wiederholen der unsachgemäßen Aussagen der FDP macht deren Inhalt nicht besser oder wahrer – so disqualifiziert man sich“, heißt es abschließend in der Pressemitteilung der Christdemokraten.

Die Dreinsteinfurter Grünen begrüßen die Unterstützung der CDU für das Schulkonzept der rot-grünen Landesregierung. „Bildung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die nicht für Parteitaktik herangezogen werden darf“, so die Grünen, die jetzt die Gründung eines Fördervereins als „wunderbares Aufbruchsignal“ anregen.

Die Dreingau Zeitung gratuliert

60 Jahre auf gemeinsamem Weg

Diamanthochzeit im Hause Klute

Rinkerode • Aus dem gemeinsamen Heimweg wurde ein Lebensweg: Günter (84) und Gertrud Klute (85, geb. Päuler) sind am Dienstag, 18. Oktober, 60 Jahre verheiratet. Gefeierte wird die Diamanthochzeit dann im Kreise der großen Familie am Samstag, 22. Oktober, bei Geschermann in Albersloh.

Das Diamant-Paar besuchte bereits in Rinkerode die Schule. Richtig kennen gelernt hatten sich die beiden aber erst 1941. Damals gingen sie immer gemeinsam ein Stück von der sonntäglichen Andacht nach Hause.

Der Krieg trennte dann das junge Paar. Günter Klute kam Ende Januar 1945 in englische Gefangenschaft. 1948 wurde er entlassen. Nach seiner Heimkehr rief er sofort seine spätere Frau an, die gerade in Münster eine Küchenlehre machte – und an diesem Tag Geburtstag feierte.

1951 heiratete das Paar in Rinkerode. 1954 bezog es das schicke Häuschen am Meerkamp 8, in dem die Klutes noch heute wohnen. Der gelernte Schreiner Günter Klute arbeitete bis 1962 im Akkord. Damit war es aber

vorbei, als er sich verlobte. Danach wechselte er zu Glasurit nach Hiltrup, wo er 25 Jahre arbeitete. Mit 60 Jahren ging er schließlich in Rente.

In all den Jahren kümmerte sich Gertrud Klute liebevoll um die Familie. Fünf Kinder bekamen die Klutes zwischen 1951 und 1968: Gertrud, Gottfried, Maria, Anita und Friedhelm. Inzwischen haben die Klutes 15 Enkel und einen Urenkel.

Das Jubelpaar war und ist auch in den Rinkeroder Vereinen aktiv. Günter Klute ist Mitglied bei den Hubertus-Schützen, deren König er 1965 war. Er klickte früher auch gerne beim SVR und gehört jetzt der Männergemeinschaft an. Seine Frau besucht gerne die Nachmittage der Seniorengemeinschaft. Gemeinsam waren beide in einem Kegelclub. Jetzt freuen sich die Klutes an ihrem schönen Garten und an der Natur, die Günter Klute auch gerne in seinem E-Mobil erkundet.

Fragt man die beiden Diamant-Hochzeiter nach dem Geheimnis einer guten Ehe, gibt es eine klare Antwort: „Nicht beim ersten Streit auseinander laufen!“ •jan



Gertrud und Günter Klute feiern jetzt ihre Diamanthochzeit. Sie heirateten am 18. Oktober 1951. *Foto: Schneider*

igw mehr stadt erleben
Initiative für Generationen e.V.

DRENSTEINFURT bietet ab sofort:

„Mehr Service am Kunden“

donnerstags Einkaufen bis 20.00 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat bis 16.00 Uhr

Wir sind für Sie da:

Die Bücherecke Spartmann
*
Modehaus Bennemann
*
Fahrräder/Deco/Garten Dortmann
*
Uhren . Schmuck Tacke
*
Porzellan, Geschenke, Haushalt Lanfer
*
Reise Center Fels
*
Schuhhaus Stepin
*
Mode Wanezo
*
Hausgeräte Huesmann
*
Spielwaren Fiffikus
*
Geschenkideen/Tierbedarf Men Tie
*
Reisebüro Top Travel
*
Kosmetik Lenz
*
Schreibwaren Markt 1
*
EP: Electronic Partner Närmann

Turnhallen geschlossen

Dreinsteinfurt • Die Stadt Dreinsteinfurt teilt mit, dass die städtischen Turnhallen während der Herbstferien, also vom 24. Oktober bis 5. November, geschlossen sind.

Hohe Hürde in Hilstrup

SVD ohne Wagner und Mackenbrock

Kreisliga A2: TuS Hilstrup II – SV Drensteinfurt (Sonntag, 15 Uhr). Im Gleichschritt marschieren der TSV Handorf und der SVD an der Tabellenspitze. Nach einem Remis zum Auftakt gewannen beide Teams alle sieben Partien. Die einzige Mannschaft, die Handorf bislang ärgern konnte (1:1), ist am Sonntag Gegner der Drensteinfurter: die Zweitvertretung Hilstrup.



Der TuS ist Tabellensechster, setzte sich zuletzt jeweils 2:0 in Warendorf und gegen Freckenhorst durch. SVD-Trainer Ivo Kolobaric ist sich der Stärke des Gegners bewusst und holt sich, weil Dirk Mackenbrock (verletzt) und Dennis Wagner (krank) ausfallen, für das Auswärtsspiel in Hilstrup Verstärkung aus der zweiten Mannschaft. Bernd Drepper wird mit Daniel Möllers wohl eine Doppel-Sechser bilden. Außerdem hilft Linksfuß Lennart Gum-

mersbach aus. Im Gegenzug spielt Lars Hülsmann in der SVD-Reserve. Yannick Gunsthövel und Ferat Etemi werden die Zweite ebenfalls unterstützen.

Kreisliga B3: TuS III – SVD III (Sonntag, 13 Uhr, Kunstrasenplatz). Im Vorspiel treffen zwei Aufsteiger aufeinander. Die Stewerter feierten zuletzt vier Siege in Serie, dürfen sich allerdings nicht auf ihren Lorbeeren ausruhen. Denn die heimstarken Hilstruper stehen als Tabellenunter zwar sechs Plätze, aber nur drei Punkte hinter dem SVD. Mit einem Sieg könnte die TuS-Dritte also an den Drensteinfurtern vorbeiziehen. Trainer Florian Hammer fehlen neben Drepper und Gummersbach auch Dominik Busch und Maurice Mathiak. Fraglich ist der Einsatz von Dominik Kunz und Matthias Kleineidam. Beide sind angeschlagen.

Kreisliga C4: SVD III – SC DJK Everswinkel II (Sonntag, 15 Uhr) • mak



GWA-Familie on Tour: Zwei Busse mit knapp 120 Fans des Deutschen Meisters Borussia Dortmund und anderen Fußballbegeisterten aus Albersloh machten sich kürzlich auf den Weg nach Dortmund – zum Bundesligaspiel des BVB gegen den FC Augsburg. „Die Stimmung war super“, sagte GWA-Jugendobfrau Bianca Sikorski. „Von Groß bis Klein feierten alle einen tollen 4:0-Heimsieg der Borussen.“ Vor dem Spiel hatten die Teilnehmer ein kleines Geschenk in Form eines BVB-Meistershirts, eines Rucksacks oder einer Sporttasche erhalten. Selbst gebackene Brezeln, Mettendchen und Kaltgetränke gab es während der Busfahrt. Dafür bedankte sich der Verein bei den Familien Gausepohl, Siltmeyer und Pakpe sowie Stefan Wegener. Text/Foto: pr

Kein Grund zur Panikmache

SG wieder mit Buttermann und Pyka

Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – TuS Bremen (Sonntag, 15 Uhr). Noch gibt es keinen Grund, Panik zu verbreiten. Schließlich ist erst ein Viertel der Saison absolviert, ein einseitiger Tabellenplatz lediglich vier Punkte entfernt. „Man muss die Situation nicht so schwarzsehen“, merkt SG-Trainer Jürgen Surmann an, weiß aber auch, dass mal wieder ein Erfolgserlebnis her muss.

Momentan seien es Nuancen, die den Ausschlag gäben, sagt Surmann. „Das Problem ist: Wenn du vorne die Dinger nicht machst, wirst du bestraft.“ Doch verloren sei noch längst nichts. „Es wird bis zum Ende ein Hauen und Stechen geben. Wir müssen uns reinkämpfen“

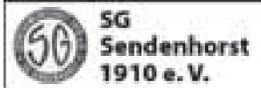
Morgen kommt es in Sendenhorst zu einem Aufeinandertreffen zweier Teams, die beide zuletzt drei Mal verloren. „Es geht nur über drei Punkte“, sagt Surmann vor der Partie gegen den Aufsteiger aus dem rund 50 Kilometer entfernten Ense am Möhnese. Wolfram Buttermann, laut Surmann der „Kopf“ seiner Mannschaft, wird gegen Bremen ebenso wieder zur Verfügung stehen wie Christoph Pyka. Beide fehlten drei Wochen. Paul Kuchta, Stefan Nordhoff und Matthäus Druzd sind verletzt.

„Alle haben Bock“

Kreisliga B3: SG II – DJK RW Alverskirchen (Sonntag, 12.30 Uhr, Kunstrasenplatz). Ein „Spiel zum Lernen“ liegt hinter der zweiten Mann-

schaft der SG. So zumindest drückt es Trainer Matthias Greifenberg aus, wenn er auf die 2:3-Niederlage in Drensteinfurt zurückblickt. Am Mittwoch traf er sich mit seinem Team eine Stunde eher als üblich, um die Partie zu analysieren. „Neun von elf Spielern waren noch zu grün hinter den Ohren“, sagt Greifenberg.

Morgen geht es gegen den Tabellenelften aus Alverskirchen, der auswärts noch ohne Sieg, dafür aber seit drei



Spiele ungeschlagen ist. Einem 3:1 gegen Albersloh folgten ein 3:3 bei Eintracht Münster und zuletzt ein 6:1 gegen Sassenberg II. „Das ist eine gewiefte Truppe, die ins obere Drittel gehört“, meint Sendenhorsts Coach. Er kann wieder auf Henning Brandherm zurückgreifen. Fehlen werden Marcel Ohlen, Christian Jugel, Adrian Roskosch und Dominik Gerwin. „Ich bin froh, dass wir einen großen Kader haben“, sagt Greifenberg, der sich auf seine Jungs verlassen könne. „Alle haben Bock. Und an der Physio wird es nicht scheitern.“ Bleibt die Frage, ob die SG-Reserve aus ihren Fehlern in Drensteinfurt gelernt hat.

Kreisliga B2: Westfalia Kinderhaus III – SG III (Sonntag, 15 Uhr). Beim Drittlezten in Kinderhaus sind die Sendenhorster als Tabellendritter favorisiert. • mak

Everswinkel „anderes Kaliber als zuletzt“

SVR erwartet Tabellenvierten

Kreisliga B3: SV Rinkerode – SC DJK Everswinkel (Sonntag, 15 Uhr). 22 von 24 möglichen Punkten, 29:3 Tore und vier Punkte Vorsprung auf den ersten Verfolgern: Die Fußballer des SVR sind zurzeit das Maß aller Dinge in der Liga. Nach leichten Aufgaben in den vergan-



genen Wochen treffen die Rinkeroder morgen auf „ein anderes Kaliber“, sagt Coach Carsten Winkler. Everswinkel ist Tabellenvierter und individuell gut besetzt. Torjäger Mentor Rama und Kreativspieler Marian Brügger ragen aus dem Team heraus. Allerdings zeigen die Everswinkler momentan keine beständigen Leistungen. Sieg und Niederlage wechseln sich seit fünf Spieltagen ab. „Ich

gehe davon aus, dass wir gewinnen“, geht Winkler optimistisch ins Heimspiel. Denn „gegen solche Mannschaften rufen wir immer gute Leistungen ab.“ Weil Alexander Hiller und Sascha Kleine-Wilke wieder dabei sind, erhofft sich Winkler, dass sein Team variabler spiele als zuletzt. Neben Thorsten Draba, der immer noch im Urlaub ist, fallen Stefan Pöhler (berufsbedingt) und Mohammed Abdi aus. Abdi hat sich aller Voraussicht nach eine Kreuzbandverletzung zugezogen und wird dem Titelkandidaten längere Zeit fehlen.

Kreisliga C4: SVR II – VfL Wolbeck III (Sonntag, 12.45 Uhr). Die Rinkeroder erwarten als Tabellenfünfter den Drittlezten aus Wolbeck.

Kreisliga C2: Borussia Münster III – SVR III (Sonntag, 12.45 Uhr) • mak



Schlering Schirmherr: 2012 feiert der Sportverein Rinkerode sein 100-jähriges Bestehen. Die Vorbereitung des Großereignisses läuft seit einem Jahr. Nun sind die Organisatoren bei der Suche nach einem Schirmherrn für das Jubiläum fündig geworden: Hermann Schlering (links), langjähriger Sponsor, Freund und Gönner des SVR, hat sich bereit erklärt, diese Rolle zu übernehmen. „Wir haben uns einen Schirmherrn gewünscht, der dem SVR seit Jahren tief verbunden ist, dessen Name mehr oder weniger direkt mit dem Sportverein Rinkerode verbunden wird“, sagt Vorsitzender Udo Nees. „Und da stand Hermann Schlering ganz oben auf der Liste. Daher freuen wir uns besonders, dass er spontan zugesagt hat.“ Text/Foto: pr

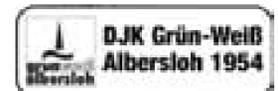
Buchholz-Team beim Titelfavoriten

GWA: Spiel der Ersten in Sassenberg ausgefallen



Trainer der GWA-Zweiten, die mit sieben Punkten Tabellenstiebter ist: Michael Buchholz. Foto: Kleineidam

Kreisliga B3: VfL Sassenberg II – DJK GW Albersloh (Sonntag, 13 Uhr). Beim Titelfavoriten an der Egelshove in Münster, der bislang alle sechs Partien gewonnen hat und hinter Marathon Münster Tabellenzweiter ist, ist die Albersloher Truppe von Trainer Michael Buchholz Außenseiter.



Kreisliga C2: FC Mecklenbeck II – GWA II (Sonntag, 13 Uhr). Beim Titelfavoriten an der Egelshove in Münster, der bislang alle sechs Partien gewonnen hat und hinter Marathon Münster Tabellenzweiter ist, ist die Albersloher Truppe von Trainer Michael Buchholz Außenseiter.

Kreisliga C4: GWA III – VfL Sassenberg III (Samstag, 16 Uhr) • mak

Volmary überzeugt

Rinkerode • Im hessischen Birstein stellten die besten Vielseitigkeitsreiter aller Landesverbände Deutschlands der Altersklasse U15 in einer Prüfung der Klasse L ihr Leistungsvermögen unter Beweis. Die Rinkeroderin Josephine Volmary war auch dabei.

Volmary startete erstmals mit ihrer Fuchsstute „Hillary“, die sie erst seit sechs Wochen reitet, in der Dressurprüfung der Klasse L. Ihr Stammperd war verletzt. Den beiden gelang eine solide Leistung. Mit 50,5 Minuspunkten schaffte sich Volmary als Vierte eine gute Ausgangssituation. Sie und ihre Stute lagen nur 3,5 Punkte hinter dem führenden Paar. Der Tag des Geländes, den alle „Buschreiter“ gleichermaßen lieben und fürchten, folgte. Eine 2885-Meter-Strecke in hügeliger Landschaft mit 24 festen Geländesprüngen galt es zu meistern. Volmary und „Hillary“ kamen fehlerfrei mit einer Zeit von 5:16 Minuten ins Ziel und konnten ihren vierten Platz aus der Dressur halten. Diese technisch gute Leistung wurde bei der späteren Siegerehrung vom Bundestrainer Lutter mit dem Ehrenpreis für den besten Geländerreit gewürdigt. Nach bestandener Verfassungsprüfung des Pferdes fielen beim L-Springen drei Stangen, so dass als Endergebnis Platz sieben verzeichnet wurde.

AH-Fußball

SV Drensteinfurt

• TuS Ascheberg – Alte Herren I: 3:3. Tore: Rodegang Elkendorf, Valdir Napp, Jürgen Gröneweller. Auf dem ungewohnt kleinen Kunstrasenplatz entwickelte sich ein sehenswertes Altherren-Spiel. Aufgrund der höheren Spielanteile wäre ein Sieg für den SVD verdient gewesen. SVD: Mülhstef, Burrichter, A. Drüge, Neve, Elkendorf, Pokorny sen., Lembeck, Brüning, Gnegel, C. Semptner, Weichenhain, N. Kröger, Gröneweller, Napp

• Alte Herren II – DJK GW Gelmer: 1:0. Tor: Jörg Rüsing

Jugendfußball

SG Sendenhorst

• SV Rinkerode – U8: 5:2. Tore: Patrick Schröter, Max Schemmann

Fortuna-Termine

Walstede • Die Fußball- und Tischtennisteam von Fortuna Walstede stehen vor folgenden Aufgaben:

Samstag (Fußball):

• SuS Ennigerloh II – F2, 11 Uhr
• FSG Ahlen – E2, 13.15 Uhr
• SuS Enniger – E1, 12 Uhr
• SpVg Oelde – D, 14 Uhr

Sonntag (Fußball):

• B – BW Sünninghausen, 10.15 Uhr
• SV Union Wessum – B-Mädchen, 11 Uhr
• SG Sünninghausen/Stromberg – A, 11 Uhr

Dienstag (Fußball):

• D – SC Roland Beckum, 17.30 Uhr
• C – SpVg Oelde, 19 Uhr

Samstag (Tischtennis):

• Schüler B II – SuS Oberarden, 14 Uhr
• Union Lüdinghausen – Schüler B, 15 Uhr
• Jugend – TTC W. Recklinghausen, 15 Uhr

Sonntag (Tischtennis):

• Herren 3 – TTC Horneburg II, 10 Uhr

Donnerstag (Tischtennis):

• Herren 2 – FC Nordkirchen, 19.30 Uhr

SVD-Termine

Drensteinfurt • Die Jugendfußballteams des SVD sind wieder im Einsatz:

Samstag:

• C1 – SC Hoetmar, 13.30 Uhr
• D1 – Fortuna Schapdetten, 12.15 Uhr
• D3 – SG Sendenhorst III, 11 Uhr
• U7 – SG Sendenhorst, 10 Uhr
• U8 I (F3) – SV BW Beelen, 10 Uhr
• U9 II (F2) – VfL Sassenberg, 10 Uhr
• SG Sendenhorst II – C2, 15 Uhr
• SG Telgte – U9 I (F1), 10.30 Uhr
• SV BW Beelen II – U8 II (F4), 10 Uhr
• Saxonia Münster – U13-Mädchen, 14.15 Uhr
• Warendorfer SU III – D2, 10 Uhr
• Warendorfer SU – U10 (E3), 11 Uhr
• Westfalia Kinderhaus – U9-Mädchen, 12 Uhr

Sonntag:

• B1 – SC Hoetmar, 11 Uhr
• DJK Wacker Mecklenbeck – A1, 11 Uhr
• DJK RW Milte – B2, 10 Uhr

Montag:

• U17-Mädchen – SC Gremmendorf, 18 Uhr



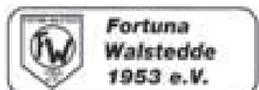
Zum Familiensport lädt die DJK Olympia

Drensteinfurt in diesem Herbst und Winter wieder ein. Dabei handelt es sich um ein Bewegungsangebot für alle Familien mit Kindern bis zehn Jahren. Auch Großeltern sind willkommen. Eine Mitgliedschaft in der DJK ist nicht erforderlich. Spiele, verschiedene Bewegungsbaustellen und Erlebnisparcours stehen auf dem Programm, unterschiedliche Geräte werden eingesetzt. Hallenschuhe und Sportbekleidung sind mitzubringen. Jeder Teilnehmer zahlt einen Euro. Veranstaltungsort ist die Turnhalle der KvG-Grundschule am Windmühlenweg. Los geht es an diesem Sonntag von 10 bis 12 Uhr. Das Motto lautet „Oktoberfest“. Weitere Termine sind der 6. und der 27. November. Text/Foto: pr

Vojnovski will mehr

Fortuna setzt gegen Aufsteiger auf Heimstärke

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstede – Ahlener SG II (Sonntag, 15 Uhr). Alexander Vojnovski, Spielertrainer von Fortunas Fußballern, ist mit der momentanen Situation alles andere als zufrieden. „Was du zu Hause holst, machst du dir in der Ferne kaputt“, sagt Vojnovski. „Wir hätten viel mehr erreichen können“ als



elf Punkte aus acht Spielen, „aber ich muss jede Woche umstellen“. Im Heimspiel gegen den Aufsteiger aus Ahlen sieht es personell wieder besser aus als zuletzt. Kevin Wender und Matthias Schröder sind wieder einsatzbereit. Dafür müssen Robin Vinnenberg (privat verhindert) und Nicolas Rosendahl (Leistungsverletzung) passen.

„Wir müssen drei Punkte holen“, sagt Walsteddes Coach und setzt auf die Heim-

stärke seines Teams. Die ASG startete gut in die Saison, hat zuletzt aber drei Mal verloren – unter anderem 1:3 gegen Vorhelm – und ist auf Tabellenplatz zehn abgerutscht. Der Rückstand auf die Fortuna: nur ein magerer Punkt.

Kreisliga C1 Beckum, Vorrunde: Fortuna II – Westfalia Vorhelm III (Sonntag, 13 Uhr). Am neunten und damit letzten Spieltag erwarten die Walstedder die einzige Mannschaft der Liga, die bisher nicht ein Mal gewinnen konnte. Mit einem Dreier könnten die viertplatzierten Fortunen sogar noch an Rot Weiss Ahlen III vorbeiziehen.

• Fortunas **Frauenmannschaft** hat an diesem Wochenende zwar spielfrei, wird den letzten Tabellenplatz aber wohl wieder verlassen – denn der punktgleiche Vorletzte Overberge muss beim ungeschlagenen Zweiten Eintracht Dorstfeld ran. • mak

C-Junioren suchen Verstärkung

Walstede • Die C-Junioren-Fußballer der Fortuna haben seit Beginn der Saison mit einem äußerst knappen Kader zu kämpfen und werben aus diesem Grund weiterhin um Mitspieler. Jeder Junge der Jahrgänge 1997 und 1998, egal ob bereits im Verein aktiv oder Neueinsteiger, ist eingeladen, einfach mal mitzutrainieren. Die Trainingszeiten sind montags von 18 bis 19.30 Uhr und mittwochs

von 18 bis 19.30 Uhr. Im Vorfeld kann über die Homepage des Vereins Kontakt zu den Trainern aufgenommen werden. Außerdem beantwortet Juniorenobmann Max Lepper, Telefon 0175-8205633, E-Mail max.lepper@t-online.de, Fragen. „Auch in allen anderen Altersklassen sind neue Spielerinnen und Spieler willkommen“, teilt Lepper mit.

www.fortuna-walstede.de

Sport

Nur Außenseiter

TT: Fortuna beim SV Bommern ohne Leschowski

Oberliga West 1: SV Bommern – Fortuna Walstedde (Samstag, 17.30 Uhr). Obwohl sich beide Teams mit nur einem Sieg im unteren Drittel der Oberliga-Tabelle befinden, geht Bommern als klarer Favorit in die Begegnung gegen Fortunas erste Tischtennismannschaft. Die Wittener sind an allen Positionen überdurchschnittlich gut besetzt und zählten vor der Saison sogar zum engen Kreis der Aufstiegskandidaten. Nach zwei unglücklichen 7:9-Niederlagen gegen GW Bad Hamm II und den GSV Fröndenberg werden die Gastgeber nun aber erst einmal versuchen, sich aus dem Tabellenkeller hochzuarbeiten.

Zu allem Überfluss müssen die Walstedder aus beruflichen Gründen auf ihren derzeit besten Spieler, Frank Leschowski, verzichten. „Die nächsten drei Spiele gegen Bommern, Burgsteinfurt und Detmold werden wir nutzen, um uns dem hohen Oberliga-

Niveau weiter anzupassen. Sollten wir einen Punkt mitnehmen können, werden wir uns dagegen nicht wehren“, geht Spitzenspieler Jens Gester mit großer Gelassenheit in die heutige Begegnung.

Bezirkklasse 3: SG Telgte – Fortuna II: 6:9. Durch einen ungefährdeten Auswärtssieg beim Aufsteiger in Telgte verbesserten sich die Walstedder auf Tabellenplatz drei. Am oberen Paarkreuz kassierte Thomas Jäggle seine erste Niederlage in der Bezirkklasse, Fortunas Ersatzmann Christoph Nulle bewies durch seine beiden Einzelerfolge ohne Satzverlust, dass er in der 1. Kreisklasse unterfordert ist. Nächster Gegner der Walstedder ist der noch sieglose FC Nordkirchen. Die Partie wird erst am Donnerstag, 20. Oktober (19.30 Uhr), in der Halle der Lambertus-Grundschule ausgetragen. • **tj**
Punkte: Doppel: Hecker/Romanski, Jäggle/Nulle; Einzel: Hecker (2), Jäggle, Romanski, Nulle (2), Becker



Fit durch den Winter – das ist das Ziel der Radgruppe des Sportvereins Rinkerode, die sich ab sofort jeden Mittwoch zum Indoorcycling in der Fitnesspark Company in Drensteinfurt trifft. Die Abfahrt in Rinkerode ist um 19.40 Uhr am K+K-Markt, bevor es um 20 Uhr für etwa eineinhalb Stunden auf die Räder geht. Unter der Leitung von Heike March wird ein normales Radsporttraining durchgeführt, bei dem nach dem obligatorischen Warmfahren auch Sprints und Intervalle trainiert werden. Die Gruppe trifft sich die gesamte Wintersaison und ist für alle Radsportinteressierte geeignet. Anmeldungen und Fragen werden per E-Mail an radsp@sportverein-rinkerode.de entgegengenommen. Text/Foto: pr

„Ein übler Verlust für uns“

Handball: HSG-Herren ohne Welzel beim Spitzenreiter / Damen fehlen Alternativen im Rückraum

TT: SVR-Reserve vor Spitzenspiel

Rinkerode • Die Tischtennis-Herren des SVR traten in der Bezirkliga 2 bereits am Freitagabend (nach Redaktionsschluss) beim Drittletzten TuS Hilstrup III an.

Die zweite Mannschaft hat in der 1. Kreisklasse nach dem 9:0-Kantersieg gegen den SC DJK Everswinkel II das Topspiel beim TSV Handorf II vor der Brust. Beide Teams stehen gleichauf an der Tabellenspitze – mit 8:0 Punkten und 36:13 Spielen. Das direkte Duell findet am kommenden Donnerstag (19.30 Uhr) in der Matthias-

Claudius-Grundschule in Münster statt.

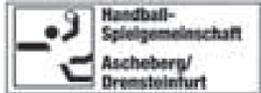
Frauen, Kreisliga: DJK GW Amelsbüren – SVR: 3:8. Die Rinkeroder Damenmannschaft feierte den dritten Sieg in Serie und den vierten im fünften Saisonspiel. In der Tabelle verbesserten sich Julia Bothe und Co. auf den dritten Platz. Nächster Gegner ist am Samstag, 22. Oktober (17 Uhr), zu Hause der SC DJK Everswinkel. • **mak**
Punkte: Doppel: Bothe/Rosendahl; Einzel: Bothe (3), Grabbe (2), Schlüter, Rosendahl

Bezirkliga 3: Eintracht Hilstrup – HSG Ascheberg/Drensteinfurt (Samstag, 18.30 Uhr). Vor dem schweren Spiel bei der DJK Eintracht in Hilstrup erhielt HSG-Abteilungsleiterin Kathrin Bose eine „Hiobsbotschaft“. Linksaußen Christian Welzel wird aufgrund einer Kapselverletzung am Arm, die er sich gegen Cofesfeld zugezogen hat, pausieren müssen. Welzel ist unter anderem für die Tempogegenstöße zuständig. „Das ist schon ein übler Verlust für uns“, sagt Bose.

Mit Hilstrup wartet zudem der Spitzenreiter der Bezirkliga auf die Spielgemeinschaft. „Hilstrup ist ein guter Aufsteiger mit einer guten, ausgeglichenen Mannschaft“, sagt HSG-Co-Trainer Martin Arntzen. Das Team des Gegners bestehe fast ausschließlich aus „Eigengewachsen“ und zeichne sich daher durch eine gute mannschaftliche Geschlossenheit aus, meint Bose.

für die Stewwterer am kommenden Dienstag. Um 20 Uhr startet das nächste Derby in der Turnhalle der KvG-Grundschule. Gegner ist die fünfte Mannschaft des SV Rinkerode, die bislang alle Spiele deutlich verlor und als Schlusslicht anreist. • **mak**
Punkte: Doppel: Magnus Losinzky/Kiedel, Wickern/Manuel Losinzky; Einzel: Magnus Losinzky (2), Kiedel (2), Wickern, Manuel Losinzky

Drensteinfurtern waren die Resultate der ersten vier Spiele durchwachsen: zwei Siege und zwei Niederlagen. „Nur über Kampf können unsere Männer gegen Hilstrup gewinnen. Dafür müssen sie aber 120 Prozent geben“, sagt Abteilungsleiterin Bose. Den



Beginn der Partie wie zuletzt zu verschlafen, kann sich die Mannschaft von Trainer Volker Hollenberg jedenfalls nicht leisten, wenn sie gegen Hilstrup bestehen will.

Frauen, Bezirkliga 3: SC Nordwalde – HSG (Sonntag, 16.15 Uhr). Bei den HSG-Damen läuft es zurzeit nicht rund. Zwei wichtige Spielerinnen fehlen in Melanie Tillmann und Katharina Kiewe, die beide verletzt sind, weiterhin. Das bedeutet für Trainer Gerd Terveer, dass er auch für das Spiel in Nordwalde kaum Alternativen im Rückraum hat. Anna Kiskämper wird morgen aber wieder eingesetzt werden können.



Anna Kiskämper steht der HSG in Nordwalde wieder zur Verfügung. Foto: Timpe

Während die HSG-Damen mit nur einem Sieg auf Rang neun stehen, befindet sich Nordwalde momentan mit einem Unentschieden und

zwei Siegen auf dem dritten Platz. „Nordwalde ist spielerisch stark und schnell. Zudem verfügen sie über eine gute Kreisläuferin, die sich zum Teil blind mit der Mittelspielerin versteht“, erklärt Terveer. Wer genau für die HSG spielen wird, steht noch nicht fest, da eine Erkältungswelle die Mannschaft erwischt habe.

Männer, 1. Kreisklasse: HSG III – ASV Senden III (Samstag, 16.30 Uhr in Drensteinfurt). Nach dem Abstieg aus der Kreisliga hat die Stewwterer Mannschaft immer noch keinen Sieg eingefahren und steht wie in der vergangenen Saison im Tabellenkeller. Der HSG-Dritten fehlt das Selbstvertrauen. Das Zusammenspiel funktioniert momentan nicht, weil die Jungs um das Trainergespann Michael Stephan und Willi Kleibolt zu viele individuelle Fehler machen. Ein Sieg in der Dreingau-Halle gegen Senden III könnte für neuen Ansporn sorgen. Der Gegner startete mit zwei Heimsiegen und zwei Auswärtsniederlagen in die Saison. • **tim**



20. Gold für Olbrich

494 Abzeichen

Drensteinfurt • Der Sportabzeichen-Stützpunkt Drensteinfurt vermeldet in dieser Saison bislang 297 Abzeichen für Jugendliche und 106 Sportabzeichen für Erwachsene. Hinzu kommen 91 Mini-Sportabzeichen, die der Landessportbund NRW allerdings nicht wertet. Nachfolgend die Namen erfolgreicher Sportler:

Erwachsene: Bronze mit der Zahl 1: Nina Lütkekeier; Gold mit der Zahl 20: Georg Olbrich; Gold mit der Zahl 21: Andreas Hoppe; Gold mit der Zahl 34: Sabine Stöhr

Jugend: Bronze mit der Zahl 1: Anna Elisa Lammert, Ellis Eidt, Hennes Hilgenhöfner, Laura Schemmelmann, Max Wehle, Shakim Wortmann, Tabea Himmelmann, Tim Kuhlentötter, Lena Berenbrock, Jacqueline Cholewa, Ninette Gödde, Jennifer Lehmann, Lars Lohmann, Marlena Matat, Louis Mendel, Julia Prall, Michael Richert, Jonas Wiebusch; Silber mit der Zahl 2: Annika Bullermann, Celine Nees, Hanna Losch, Julian Gottmann, Max Lütke Wöstmann, Paulin-Christin Breloh, Pia Wierbrügge, Robert Kleim, Fynn Rösman; Gold mit der Zahl 3: Maxim Bobyr, Emily Büttner, Thilo Buxtrup, Vinzenz Mai, Nele Richter, Noah-Maximilian Schult, Tom Schüppler, Linus Vette; Gold mit der Zahl 4: Alexander Herzog, Leon Kühlmann, Cedric Laskowski, Marcel Madzia, Cedric Nees, Verena Papenbrock, Kai Rehbaum, Carl-Bernd Rieger, Lennard Rosendahl, Thorben Rosendahl, Moritz Sander, Charlotte Schulte, Nina Schulze Eißing, Nick Schwerdt, Julia Stumpf; Gold mit der Zahl 5: Robin Buhla, Lenard Dirker, Tim Dreier, Lea Emminger, Julia Losch, Carmen Lücke, Lisa Lütke Rövekamp, Marie Lütke Rövekamp, Christine Mentrup, Hannah-Luisa Richter, Katharina Rikus, Paulina Schweins, Antonia Walbaum, Nils Wilmer

Mini-Sportabzeichen: Carla Wiewel, Greta Willing, Johannes Willing, Sophie Rütter, Jana Brinkmann, Joris Engels, Marla Engels, Deike Ackermann, Julian Baas, Julia Bierbaum-Kohues, Luisa Bornemann, Bruno Canu, Kiara Drüge, Salma Eid, Niklas Guddat, Renee Gülcan, Frieda Heyart, Mattis Hilgenhöfner, Vera Klein, Jan-Paul Lammert, Noah Maasch, Ben Metzger, Noel Plettenberg, Luis Robles-Paarmann, Michel Schimannek, Nina Schober, Ylvie Südmersen, Flora Wahle, Marie Wehle, Maximilian Westerholt, Carla Wierbrügge, Karim Wortmann, Levin Averhage, Amelie Averhage, Nele Heinrichs, Marc Heitplatz, Tobias Heitplatz, Felix Hessling, Katharina Hübschen, Paula Jockenhövel, Hannes Kröger, Jette Kröger, Colin Lokau, Mia Niehues, Max Sander, Jette Schouwstra, Nick Schreifels, Milea Stephan, Jule Stilling

Lokales aus Drensteinfurt und Sendenhorst

Sprechtage zur Rente

Drensteinfurt/Sendenhorst • Ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Westfalen findet am Freitag, 28. Oktober, von 8.30 bis 13 Uhr in der Stadtverwaltung Drensteinfurt statt. Termine können bei Reinhard Stephan, Tel. (02508) 995121, oder Alessa Dohm, Tel. (02508) 995120, vereinbart werden. Am Montag, 31. Oktober, findet der Rentensprechtag dann von 8.30 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr in der Stadtverwaltung Sendenhorst statt. Termine können bei Christa Everts, Tel. (02526) 303169, vereinbart werden.

„Coolness“ trainieren

Albersloh • Die Familienbildungsstätte Ahlen und das FIZ bieten ein „Coolnesstraining“ für Jungen im Grundschulalter zur Verbesserung der Handlungskompetenz in konfliktrichtigen Alltagssituationen an. Es findet am Samstag, 22. Oktober, von 10 bis 15 Uhr in der Kita Biberburg statt und wird vom Theaterpädagogen Jürgen Berger geleitet. Die Teilnahme kostet 38 Euro. Anmeldung per Eintrag in die Teilnehmerliste in der Biberburg oder unter Tel. (02535) 1265 bis zum 19. Oktober. • hus

„Haus der kleinen Forscher“

Drensteinfurt • Die Kita Zwergenburg wurde am Mittwoch in der Zeche in Ahlen als eine der ersten 14 Kindertageseinrichtungen im Kreis Warendorf als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert. Damit wurde die Zwergenburg für die hervorragende Umsetzung von naturwissenschaftlich-technischen Angeboten und Projekten für Kinder im Vorschulalter aus-

gezeichnet. Stellvertretend für die Einrichtung und die Stadt Drensteinfurt führen Reinhard Stephan, die Vereinsvorsitzenden der Elterninitiative, das Leitungsteam, zwei Erzieherinnen und vor allem einige Kinder zur Verleihung nach Ahlen.

Die Kinder der Zwergenburg trugen T-Shirts mit dem Aufdruck „Haus der kleinen Forscher – Wir sind dabei“,

in denen sie auf der großen Bühne mit Gitarrenbegleitung das „Forscherlied“ darboten, was mit viel Applaus belohnt wurde.

Mit großem Stolz nahmen alle die Auszeichnung durch Landrat Dr. Olaf Gericke entgegen. Danach stärkten sich die Kinder mit leckerem Kuchen, fruchtigen Forscherpießen und Säften, bevor sie gut gelaunt zurückfuhren.



Gemeinsam mit einigen Zwergenburg-Kindern nahmen (v.r.) Reinhard Stephan von der Stadt Drensteinfurt und Kita-Leiterin Petra Wrede die Auszeichnung entgegen. Foto: pr

Bilderreise durch die USA

Sendenhorst • „Von den Rocky Mountains in die Great Plains“ lautet das Thema des VHS-Diavortrags von Horst Nielinger am Dienstag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr im Haus Siekmann. Die Bilderreise führt durch vier Staaten des amerikanischen Westens. Start und Ziel ist Denver in Colorado. Über Utah und die Mormonenstadt Salt Lake City geht es nach Wyoming in die Great Tetons und zum Yellowstone Canyon, dem ältesten Nationalpark der USA. Der Referent möchte auch zeigen, dass Prärielandschaften ihre Reize haben. Horst Nielinger ist Lehrer aus Werne und wird seinen Diavortrag live kommentieren.

Mahnwache am Montag

Drensteinfurt • Vor der Alten Post wird am Montag, 17. Oktober, um 18 Uhr erneut eine Mahnwache zum Gedenken der Opfer von Fukushima stattfinden. Alle Bürger sind eingeladen, an der ungefähr 15 Minuten dauernden Veranstaltung teilzunehmen. Schwerpunkt der Mahnwache werden die Arbeitsbedingungen an der Atomruine sein. David Reher, Grünes Ratsmitglied, wird über die Situation der Tepco-Mitarbeiter referieren.



Discofox-Workshop: Dem Workshop für Anfänger, der im März stattgefunden hatte, ließ die Tanzsportabteilung der SG Sendenhorst nun den Discofox-Workshop für Fortgeschrittene folgen. 13 Paare trafen sich in der Gymnastikhalle der Grundschule, um das im Frühjahr Erlernte weiterzuentwickeln – unter der bewährten Leitung des Paartanztrainers Wolfgang Römer und seiner Partnerin Ute Pioch. Zum Abschluss des Tages zeigten beide den begeisterten Teilnehmern, wie das Ganze in Perfektion aussieht. Die nächsten „Disco“-Termine der Tanzsportabteilung sind das Discofox-Wochenende für Anfänger am 12. und 13. November sowie der Disco-Chart-Nachmittag am Sonntag, 20. November. Text/Foto: pr

Herbstritt des RVD am Sonntag

Drensteinfurt • Der diesjährige Herbstritt des Reitvereins Drensteinfurt findet am morgigen Sonntag statt. Der amtierende Fuchsmajor Fabian Messerschmidt lädt um 10 Uhr zum Frühstück an der Reithalle des RVD in Mersch ein. Der Abtritt ist um 11 Uhr. Im Schritt geht es für Ross und Reiter über Felder und Wiesen, ein Planwagen mit Bekannten und Verwandten begleitet die Reiterschar. Eine Mittagspause wird auf dem Hof Feldmann eingelegt. Weiter geht es zum Reiterhof Vögeling, bevor gegen 16 Uhr das Fuchschwanzgreifen auf der Vereinsanlage stattfinden wird. • tam

Unser Dialog – Ihr Erfolg



*„Die Person am Telefon
ist Ihre Visitenkarte.
Überlassen Sie da
nichts dem Zufall!“*

Maßgeschneidertes Telefonmarketing

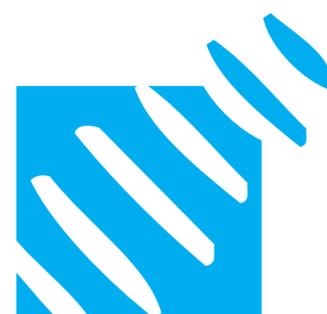
**Ihr professionelles
Call Center**

Rufen Sie uns an!

Tel. (0231) 53 44-0

info@westcall.de

www.westcall.de



west call



LICHTTESTWOCHEN 2011



Neue Räume! Alte Preise!

Winterkomplettreder für alle Modelle in weißer Voraussicht.

Einlagerung Ihrer Sommerräder inkl. Reifen-Check **15,- €**

Kostenloser Lichttest

Autohaus Volkmar

Kleiststraße 4 Drensteinfurt, Tel. 0 25 08/666 www.autohaus-volkmar.de



Am Expertentelefon (v.l.): Heinz-Gerd Lehmann, Gunter Zimmermeyer, Manfred Steinbrecher, Jürgen Meyer, Stephan Berndanner und Andreas Conrad. Foto: pr

Den Durchblick haben

Warum die gute Sicht im Winter besonders wichtig ist

Der Herbst ist da, und auf den Straßen erschweren Regen und trübe Sicht den Autofahrern das Leben. Jetzt bringt die größte und älteste Aktion zur Verkehrssicherheit wieder Licht ins Dunkel: Das Deutsche Kfz-Gewerbe und die Deutsche Verkehrswacht richten gemeinsam mit dem ADAC und weiteren Partnern zum 55. Mal den Lichttest aus.

Den ganzen Oktober über können Autofahrer in 38000 Kfz-Meisterbetrieben sowie in den Prüfstellen von Automobilclubs und Überwachungsorganisationen die Lichanlage ihres Autos kostenlos überprüfen lassen. Im Folgenden beantworten Experten meistgestellte Fragen zum Lichttest.

Was genau wird beim Lichttest überprüft?

Manfred Steinbrecher (Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe): Die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung gibt genau vor, was beim Lichttest zu überprüfen ist: von Fern- und Abblendlicht über Nebel-, Such- und andere erlaubte Zusatzscheinwerfer, Begrenzungs- und Parkleuchten, Bremslichter, Schlusslichter, Warnblinkanlage, Fahrtrichtungsanzeiger bis zur Nebelschlussleuchte. Fahrzeuge, die den Lichttest bestanden haben, bekommen eine Prüfplakette.

Fallen Kosten an, wenn beim Lichttest Mängel festgestellt werden?

Manfred Steinbrecher: Der aufwändige Lichttest ist für Sie im Oktober kostenfrei. Den Preis für Ersatzteile müssen Sie selbst tragen.

Muss ich Strafe zahlen, wenn mein Scheinwerfer nicht funktioniert?

Heinz-Gerd Lehmann (ADAC): Wer die vorgeschriebene Beleuchtung nicht oder nicht vorschriftsmäßig benutzt,

obwohl die Sichtverhältnisse es erfordern, zahlt Bußgeld. Schon wenn der Scheinwerfer nicht richtig leuchtet, weil er verschmutzt ist, kostet das 10 Euro. Auch die Polizei achtet im Lichttest-Aktionsmonat Oktober verstärkt auf die Kfz-Beleuchtung. Dabei signalisiert die Lichttest-Plakette an der Windschutzscheibe eine geprüfte Fahrzeugbeleuchtung.

Die Scheinwerfer werden immer besser. Ist es da überhaupt noch wichtig, welche Lampe ich einsetze?

Stephan Berndanner (OSRAM AG): Für gutes Autolicht braucht man einen guten Scheinwerfer und eine gute Lampe. Moderne Lampen sind technologisch sehr komplexe Produkte. Schon Ungenauigkeiten im Zehntel-Millimeterbereich verändern die Lichtwirkung extrem.

Wie kann ich selbst das Jahr über für optimale Lichtverhältnisse am Auto sorgen?

Prof. Dr. Gunter Zimmermeyer (Deutsche Verkehrswacht): Wenn Ihr Auto kein Selbstdiagnosesystem hat, dann sollten Sie alle Lichter wöchentlich kontrollieren. Ganz wichtig ist auch, dass Scheinwerfer- und Lampen gläser regelmäßig gereinigt werden. Außerdem sollten Sie die Leuchtweite entsprechend des Beladungszustands Ihres Autos manuell regulieren. Und zu guter Letzt ist es wichtig, dass Sie selbst den Durchblick haben: Reinigen Sie die Scheiben regelmäßig, und wechseln Sie mindestens einmal im Jahr die Scheibenwischer aus.

Ich habe einen Riss in der Scheibe vor meinem Abblendlicht entdeckt. Muss ich damit in die Werkstatt?

Manfred Steinbrecher: Die defekte Scheibe sollten Sie dringend ersetzen lassen. Wenn Feuchtigkeit und

Schmutz durch den Riss ins Innere der Leuchte gelangen, bildet sich eine trübe Schicht, durch die nur noch wenig Licht dringt. Das schränkt Ihre Sicherheit erheblich ein!

Sollte ich als Autofahrer regelmäßig einen Sehtest machen?

Jürgen Meyer (Zentralverband der Augenoptiker): Ich rate dringend dazu, mindestens alle zwei Jahre einen Sehtest zu machen. Bisher gar nicht so sehr beachtet, kann sich die Kurzsichtigkeit gerade bei jungen Erwachsenen sehr stark verändern. Demzufolge ist in jedem Alter der regelmäßige Sehtest erforderlich.

Mein Autohändler hat mir dazu geraten, mein nächstes Auto mit Xenon-Scheinwerfern und dynamischem Kurvenlicht auszustatten. Ist das wirklich empfehlenswert?

Andreas Conrad (Renault Deutschland AG): Ja, denn so erhöhen Sie die Sicherheit Ihres Fahrzeugs ganz erheblich. Die tageslichtähnlichen Xenon-Scheinwerfer verdoppeln nahezu die Ausleuchtung der Straße. Das dynamische Kurvenlicht folgt dem Lenkwinkel, mit dem das Auto in die Kurve geht. So erkennt der Fahrer den Verlauf der Kurve frühzeitig und kann reagieren.

Ist es wirklich sinnvoll, auch tagsüber mit Licht zu fahren?

Prof. Dr. Gunter Zimmermeyer: Ja, absolut. Das Fahren mit Licht am Tag ist ein deutliches Sicherheitsplus und in vielen europäischen Ländern bereits vorgeschrieben. Sie können Ihr Auto in der Werkstatt auch mit nachrüstbaren Tagfahrleuchten versehen. Der Vorteil: Tagfahrleuchten führen im Gegensatz zum Abblendlicht zu einem kaum messbaren Mehrverbrauch und schalten sich automatisch beim Starten des Wagens ein.

Kostenloser Lichttest 2011

AUTO CHECK

- Inspektion
- Reifenzubehör
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturen für alle Fahrzeuge / Nutzfahrzeuge

Auto Schlieckmann
Kfz-Meisterwerkstatt

Raiffeisenstraße 3 · 48317 Drensteinfurt
☎ 025 08/16 99 · info@auto-schlieckmann.de · Fax 025 08/72 80

Lichttestwochen FAIR

ehlerdiagnose u. v. m. nspektion eifen

Service- u. Reparatur-Meisterwerkstatt
Jörg Schmidt
Tel. 02508 - 985775

Strontianitstr. 20 ★ 48317 Drensteinfurt
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-17 Uhr · mittwochs bis 19 Uhr
Sa. 9-13 Uhr · NEU: www.kfz-joerg-schmidt.de



www.AUTO-PIEPER.de

Ihr kompetenter Partner für alle Fahrzeuge!

- Winterreifen mit Einlagerungsservice
- Fahrzeug-Winter-Check
- TÜV und AU
- Inspektionen
- Unfallschäden
- Glasreparaturservice
- Achsvermessung
- und vieles mehr!
- Lichttest-Wochen

Autohaus Pieper & Schober GmbH
Albersloher Str. 43 · 48317 Drensteinfurt-Rinkerode · Telefon 025 38/1022



Wir suchen Gebrauchtwagen!

Winterräder zu Sonderpreisen

Winterservice 9,90 €

Kostenloser Lichttest

KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weißen
www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt · ☎ 025 08/550

Ihr freundliches Autohaus am Rande der Großstadt

Autohaus Breul
Karosserie • Fachbetrieb

VERKAUF • SERVICE • KAROSSERIE • LACKIERUNG

- Ford Neu- und Gebrauchtwagen
- Garantie- und Kulanzabwicklung
- Inspektion und Wartungsarbeiten
- Karosserie- und Lackfachbetrieb

Autohaus Breul GmbH + Co. KG
Münsterstraße 8
48324 Albersloh
Telefon 025 35/205
Telefax 025 35/1377
Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00-12.00 Uhr
www.autohaus-breul.de

Pakistan wieder von Flut betroffen

Humanity Care Stiftung leistet Soforthilfe

Münster • „Please, help again“, so lautete die Mail aus Karachi, die die münsterische Humanity Care Stiftung (HCS) vor wenigen Tagen erreichte. Der Südteil Pakistans steht schon wieder unter Wasser. Nach der Jahrhundertflut des vergangenen Jahres, die 2000 Opfer gefordert und 20 Millionen Menschen obdachlos gemacht hat, hat tagelanger Monsunregen die Region um Hyderabad-Badin wieder überschwemmt und mehr als 200.000 Menschen schwer getroffen.

Angesichts dieser Lage hat die Humanity Care Stiftung, die sich in den vergangenen Monaten bei der Trinkwasserversorgung und dem Wiederaufbau zerstörter Häuser engagiert hat (DZ berichtete), Sofortmaßnahmen ergriffen. „Neben der Bereitstellung von Lebensmitteln und dringend benötigten Gütern des täglichen Bedarfs, geschieht dies zur Zeit durch den Einsatz von Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen“, erklärt HCS-Präsident Folker Flasse, der seine Kindheit

in Albersloh verbracht hat. So konnten unmittelbar fünf Geräte des Systems „PAUL“ in das Katastrophengebiet gebracht werden. Zwei Geräte befinden sich derzeit auf dem Weg nach Pakistan. Sie wurden kürzlich am Flughafen Münster/Osnabrück verladen. Zwölf weitere Geräte sind bestellt.

„So können wir dazu beitragen, dass die Menschen kein verseuchtes und verschmutztes Wasser trinken müssen. Cholera-, Hepatitis- und Durchfallinfektionen können so vermieden werden“, erläutert Folker Flasse.

Hinweisen möchte die Stiftung auch auf ihr Benefizkonzert am Samstag, 19. November, um 19.30 Uhr in den Städtischen Bühnen Münster. Die Eintrittskarten sind über die Vorverkaufsstellen des Stadttheaters und unter Tel. (0251) 5909100 erhältlich.

www.humanity-care-stiftung.de

Spendenkonto der Humanity Care Stiftung: Volksbank Münster, Konto 523 838 400, BLZ 401 600 50.



Projektchor probt erstmals

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt ein zur Teilnahme an einem Projektchor, der die Gottesdienste am Ewigkeitssonntag, 20. November, in Sendenhorst und Vorhelm feierlich mitgestaltet wird. Auf dem Programm stehen drei- und vierstimmige Chorsätze des 19. und 20. Jahrhunderts. Interessierte Sänger sind eingeladen, ohne vorherige Anmeldung zum Probenabend am Mittwoch, 19. Oktober, ins Gemeindehaus an der Friedenskirche zu kommen. Geprobt wird fünfmal mittwochs von 20 bis 21.45 Uhr.

Nicht in die Karten schauen lassen sich die Herrschaften die sich immer dienstags von 14 bis 17 Uhr im neuen Ludgerushaus in Albersloh treffen. Ob beim Rommé, Doppelkopf oder Mensch ürgere dich nicht – die Laune ist immer gut. Dafür sorgen auch die Damen der Kfd, die die Spieler mit frischem Kaffee und Kuchen verwöhnen. „Wir würden uns freuen, wenn sich die Runde weiter vergrößern würde“, meint Gisela Fischer. In den hellen Räumen, an langen Tischen sind noch Plätze frei, die von jung geliebten Kartenfreunden besetzt werden können. Ein Likörchen in Ehren, darf man dabei auch mal verzehren. Unter Tel. (02535) 8451 gibt Gisela Fischer gerne Auskunft.

Text/Foto: Husmann

Stelle wird neu besetzt

Montessori-Pädagogik ist nun im Grundschulprogramm festgeschrieben

Sendenhorst • Die Viertürme-Stadt kann ihren reformpädagogischen Ansatz in der Kindererziehung weiter fortsetzen. In Gesprächen mit der Bezirksregierung Münster und dem Schulamt des Kreises Warendorf konnte die Stadtverwaltung erreichen, dass die vakante Stelle der Lehrerin für die Montessori-Klasse 2M an der KvG-Grundschule außerplanmäßig ausgeschrieben wird.

„Nun hoffen wir, dass die Stelle schnellstmöglich – vielleicht noch im November – wieder besetzt werden kann“, ist Bürgermeister Berthold Streffing zuversichtlich. Der Stadtrat nahm die Mitteilung in seiner jüngsten Sitzung am Donnerstag erfreut zur Kenntnis.

Streffing berichtete, es gäbe eine Übereinstimmung aller beteiligten Stellen, wonach

die Montessori-Pädagogik in Sendenhorst in Richtlinien festgeschrieben werden soll. Andersorts werde die reformpädagogische Ausbildung der Kinder von privaten Trägern organisiert. Insofern habe Sendenhorst eine Art Vorreiterrolle. Dies machten auch die Bestrebungen deutlich, über Kindergarten und Grundschule hinaus künftig

geschrieben – reagiert.

Die Schulkonferenz sei zudem noch einen wichtigen Schritt weiter gegangen und habe die Montessori-Pädagogik im Schulprogramm festgeschrieben, erläuterte der Bürgermeister auf DZ-Anfrage. Damit dürfe auch künftig zumindest die Einzigigkeit vom ersten bis zum vierten Schuljahr gesichert sein.



auch im Sekundarschulbereich Reformpädagogik anbieten zu können.

Sowohl der Initiativkreis Montessori Pädagogik als auch die Schulkonferenz der KvG-Grundschule hätten entsprechend erfreut auf die Zusage – die Vollzeitstelle wird übrigens landesweit ausge-

Die im Moment eingesetzte Lehrerin in der Klasse 2M verfüge noch nicht über die entsprechende Ausbildung, bilde sich aber weiter fort und werde durch die Stadt dabei unterstützt, so Streffing. Sie wird ihre Arbeitsstelle in jedem Fall behalten.

In dieser Woche hat die

KvG-Grundschule zudem ihr 60-jähriges Bestehen gefeiert. Zur Feier des Tages hatte Schulleiter Michael Schulte Zeitzeugen der Schuleinweihung vom Oktober 1951 eingeladen, die den Grundschulern von der Grundsteinlegung berichteten. Gast Josef Linnemann war 1951 als Handwerker dabei.

Kein Bagger

Die Erstklässler konnten kaum glauben, dass kein Bagger geholfen haben soll, die Mauern zu errichten. Viele Fotos zeigten, wie sich die Schule mit den Jahren verändert hat. Auch der 60. Geburtstag der Grundschule soll in Erinnerung bleiben. Jeder der 400 Schüler hat nun die Aufgabe, ein postkartengroßes Holzbrett zu bemalen. Alle Bretter werden dann als Collage in der Schule ausgestellt. •jo/as



Nach 30 Jahren hielt die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst nun ihren letzten „Dienstabend“ in der Gaststätte Peiler ab. Die Pforten werden dort zum Monatsende geschlossen. Sprecher Bernhard Münstermann bedankte sich seitens der Kameraden mit einem schmuckhaften Präsent bei Wirt Heinz Peiler (stehend, v.l.). Dieser krenzte den Männern die traditionellen Brötchen – diesmal als Geschenk des Hauses. Ab Mittwoch, 2. November, finden die monatlichen Treffen um 17 Uhr in der Gaststätte Änne Bahnhof statt.

Foto: pr



Künstler Bernd Bußmann stellte am Dienstag mit großer Begeisterung für Flora und Fauna von Island eigene Fotografien und Aquarelle im St. Josef-Stift vor. Dr. Ute Heuermann freute sich, den Künstler für diese Dokumentation hatte gewinnen zu können. Viele seiner Werke sind noch bis zum 11. November im Sendenhorster Stift ausgestellt. Text/Foto: Schmitz-Westphal



Die Teermaschine bahnte sich in der vergangenen Woche ihren (Rad-)Weg von Albersloh nach Münster. Die Fertigstellung des Bürgeradwegs Rummeler rückt in greifbare Nähe. Doch bis dahin wartet noch ein Batzen Arbeit auf freiwillige Helfer. Der Vereinsvorsitzende Reinhold Lammerding (hinten l.) hofft auf viele helfende Hände, die sich bei der Banketten-Arbeit ins Zeug legen wollen. Wann mit der offiziellen Freigabe des Radwegs zu rechnen ist, steht noch nicht endgültig fest. Text: hus, Foto: pr

Mit viel Disziplin

Plattdeutsches Theater probt schon fleißig

Albersloh • Über die Jahre hat sich das Plattdeutsche Theater in Albersloh zu einem echten Publikumsmagneten entwickelt. Inzwischen stehen 17 Erwachsene und fünf Kinder auf der Bühne.

Bereits bei den Proben, mit denen jetzt wieder begonnen wurde, gibt es viel zu lachen. Aber auch Konzentration ist gefragt, denn das Auswendiglernen der plattdeutschen Texte ist mit einer gehörigen Portion Disziplin verbunden. Aber mit Anni Hennenberg und Irmgard Möllenkamp haben die Schauspieler geduldige und humorvolle Lehrer. „Alle Schauspieler, die im vergangenen Jahr aufgetreten sind, sind auch in diesem Jahr wieder mit dabei“, freut sich Anni Hennenberg. Neben vielen kleinen The-

aterstücken steht auch ein Einakter auf dem Spielplan: „Nochmal Glück hat“ lautet der Titel des Stücks, über dessen Inhalt die Schauspieler aber noch den Mantel des Schweigens hüllen.

Auch in diesem Jahr werden die Stücke wieder in der Wersehalle präsentiert, und zwar an insgesamt vier Tagen: Sonntag, 27. November, um 15 Uhr; Freitag, 2. Dezember, um 19.30 Uhr; Samstag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr; Sonntag, 4. Dezember, um 15 Uhr. An den Sonntagen werden Kaffee und selbstgebackene Kuchen angeboten. Am Freitag und Samstag stehen gekühlte Getränke auf der Angebotspalette. Die Karten mit Platzreservierung sind ab dem 29. Oktober im Lädchen erhältlich. •hus

Alles über Amerika

Themenwoche im St. Josefs-Haus

Albersloh • Jedes Jahr gestaltet das St. Josefs-Haus eine Woche mit besonderer Thematik. Diesmal wurden Bewohner und Gäste mit Geschichte und Besonderheiten der Vereinigten Staaten von Amerika vertraut gemacht.

Den Beginn machte am Montag ein spannendes Bingo-Spiel. Die Gewinner erhielten kleine Preise mit amerikanischen Motiven.

Am Dienstag war die in Amerika geborene Sally Neumann-Benders zu Gast. Sie kam mit 16 Jahren als Austauschschülerin nach Deutschland und lernte damals die Familie Schwaack kennen. Heute lebt sie in Hamburg. Auf Bitten von Hausleiterin Annette Schwaack kam die junge Frau extra nach Albersloh, um von ihrem Hei-

matland zu erzählen. Sally Neumann-Benders zeichnete ein verständliches und sehr lebendiges Bild von der Entstehung und nachfolgenden Entwicklung des Landes. Sie ging im Besonderen auf Ähnlichkeiten und Unterschiede zu Deutschland ein.

Das Wochenprogramm im Josefs-Haus beinhaltete dann am Mittwoch den Besuch von Cowboys und Indianern aus der Kita St. Ludgerus. Am Donnerstag konnten Interessierte ihr Wissen über die USA in einem Quiz beweisen. Am Freitag gab es Hollywood-Kino, und am heutigen Samstag heißt es: „Let's sing a song“. Zum Abschluss der Woche am morgigen Sonntag wird es bunt – mit dem „Square-Dance-Ensemble“. •gez

Der Zirkus Mulan hat

an diesem Wochenende seine Zelte im Langen Esch in Albersloh aufgeschlagen. Menschen und Tiere können die kleinen und großen Zuschauer mit Sicherheit erwarten, Sensationen hingegen nicht. „Das ist nicht unser Arbeitsfeld“, sagt die 30-jährige Zirkuschefin Jacqueline Renz (M.). Als Mutter von drei Kindern legen sie und ihr Mann Francesco Köllner viel Wert auf ein familiengerechtes Programm. Im 300 Zuschauer fassenden, gelben Zirkuszelt machen Clowns ihre Späße, zeigen die Tiere ihr Können und jongliert die Chefin persönlich. Die Aufführungen sind am heutigen Samstag um 16 Uhr und am morgigen Sonntag um 14 Uhr. Text/Foto: jo



Sammlung für Bethel

Sendenhorst • In der Evangelischen Kirchengemeinde wird am Montag und Dienstag, 17./18. Oktober, wieder für Bethel gesammelt. Gut erhaltene Kleidungsstücke können, in Säcken verpackt, von 10 bis 18 Uhr im Gemeindebüro an der Friedenskirche abgegeben werden.

Versammlung der MUKO

Sendenhorst • Die MUKO lädt zu einer zweiten Mitgliederversammlung in diesem Jahr am Donnerstag, 27. Oktober, um 20 Uhr ins Büro an der Kirchstraße 7 ein. Eine Satzungsänderung muss beschlossen werden.

Neues aus der Geschäftswelt

Den Füßen etwas Gutes tun

Das Orthopädie-Fachgeschäft Dreher in Bockum-Hövel lädt am 17. Oktober zum Erlebnistag ein



„Im Mittelpunkt steht der Mensch“: Unter diesem Motto eröffnete im Frühjahr das Zentrum für Osteopathie und Naturheilkunde Hüttmann seine Pforten in Ahlen-Vorhelm. Das Team besteht aus zehn erfahrenen Therapeuten verschiedener Fachbereiche und macht es möglich, die Stärken der alternativmedizinischen Methoden zu einer Einheit zu verschmelzen. Hierdurch wird es möglich, die für die jeweiligen Symptome richtige Therapie herauszufinden und der Ursache der Beschwerden auf den Grund zu gehen. Von Schmerzen des Bewegungsapparates und organischen Störungen über Allergien bis hin zu Infektanfälligkeit und Raucherentwöhnung findet sich ein breites Spektrum an Schwerpunkten. Auskunft unter der Tel. (02528) 929533 oder im Internet. www.naturheilzentrum-huettmann.de Foto: pr

Drensteinfurt



Über die aktuelle Situation im Landtag und über verschiedene lokalpolitische Themen referierte der stellvertretende Landesvorsitzende und Geschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion, Marc Herter, am Donnerstagabend in der Alten Post. Nur zehn Interessierte waren der Einladung der hiesigen SPD gefolgt. Marc Herter ging unter anderem auf die geplante Einführung der Sekundarschule ein: „Durch dieses Angebot haben wir die Bildungsinfrastruktur im ländlichen Raum verbessert.“ Zum Thema „Fracking“ verdeutlichte er, dass die Landesregierung keine Erdgasbohrungen begrüße.

Text/Foto: dz

Bockum-Hövel • Zum Thema „Der weichste Schuh der Welt“ lädt Orthopädie Dreher am kommenden Montag, 17. Oktober, von 10 bis 18 Uhr zu einem Erlebnistag ein.

Die Besucher des Fachgeschäfts für Orthopädie-Schuh-technik, Podologie und Sanitätsartikel auf der Hammerstraße 103 in Bockum-Hövel dürfen sich auf kostenlose 2D-Video- und Fußdruck-Ganganalysen, Venentraining, Fußdruckmessungen, Haltungsschecks und Rebound-Analysen freuen.

„Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen, die neuen Modelle der Herbst-Kollektion unserer Aktivschuhe vorzustellen. Die mit einer Profilschleife ausgestatteten Modelle sind optimal für die kommende Jahreszeit geeignet“, sagt Michael Dreher und erklärt: „Die Sohlenkonstruktionen der Aktivschuhe imitieren bei jedem Schritt Barfußlaufen auf unebenem Grund. Aktivschuhe sind besonders geeignet für Menschen mit Rücken- und Fußschmerzen, strapazierten Beinen oder Gelenkproblemen. Weichster Trage- und Gehkomfort fördert die Gesundheit, trainiert die Fitness – und macht Spaß.“

Auch die Einlagenfertigung nimmt bei Orthopädie Dreher einen hohen Stellenwert ein. Durch das Tragen von Podo-Balance-Einlagen sollen im Alltag „Schritt für Schritt“ Impulse auf die Muskelketten einwirken, die den Körper wieder in ein harmonisches Gleichgewicht führen. Die Idee der Podo-Balance-Einlagen sei aus einer ganzheitlichen Sichtweise auf orthopädische Probleme des Fußes, der Haltung und der Gelenke

entstanden. Wissenschaftliche Grundlage seien die Forschungen von Prof. Dr. René Bourdiol, so Michael Dreher, Meister für Orthopädie-Schuh-technik und staatlich geprüfter Podologe.

Die Grundlage für die Maßanfertigung der Einlagen wird mit Hilfe einer 3D-Computertechnologie erstellt. Außerdem steht ein Fußscanner zur perfekten Analyse bereit. Das System vermisst die genaue Größe und Beschaffenheit des Fußes und führt aufgrund des Belastungsbildes eigenständige Berechnungen durch. Auf diese Weise stellt der Fußscanner fest, welcher Einlagentyp für den Patienten am besten geeignet ist.

Entlastung

Auf die persönlichen Anforderungen beim Sport und im Alltag geht ebenso das innovative „memogel“-Einlagensystem mit „Hydro-Energy-Effect“ ein. Durch die Anordnung von Gel-Komponenten wird eine punktuelle Entlastung erzielt.

„Wir trennen zwischen sensorischen und neurologischen Einlagen. Die sensorischen Einlagen geben Impulse an die Sehnen. Bei den neurologischen Einlagen werden die Nervenzellen angesprochen. Für Kinder haben wir uns auf die Sensorik spezialisiert. Die Einlagen sollen die Muskulatur aktiv ansprechen und den Fuß auf diese Weise aufrichten. Wir stehen den Eltern für eine individuelle Beratung zur Verfügung, prüfen das Schuhwerk und geben Tipps, worauf es beim Schuhkauf ankommt. Auch Übungen, die mit den kleinen Patienten zu Hause



Bild oben: Michael Dreher (l.) lädt am Montag zum Erlebnistag nach Bockum-Hövel ein. In seinem Fachgeschäft verkauft er unter anderem Aktivschuhe, die auch für die kalte Jahreszeit perfekt geeignet sind. **Bild unten:** Katja Schulze (l.) gehört seit 2006 zum Team des Gesundheitshauses. Sie ist unter anderem Spezialistin für Kinderfüße und alle Arten von Einlagen. Fotos: pr

durchgeführt werden können, geben wir gerne weiter“, erzählt Katja Schulze, die gemeinsam mit Michael Dreher das Ergänzungsmodul „Kinder-/Skolioseversorgung“ und „Kieferorthopädie“ besuchte.

Die Orthopädie-Schuhmachermeisterin zählt seit der Geschäftsgründung im Jahre 2006 zum Team des Gesundheitspartners Dreher. Sie ist nicht nur Spezialistin für Kinderfüße, sondern durch den Besuch von Schulungen und Seminaren ebenso Expertin für die perfekte Anpassung von Kompressionsstrümpfen und Lymphversorgungen.

Optimale Pflege

„Die Kompressionsstrümpfe der neuen Generation glänzen durch ihre transparente Feinstrumpfoptik und eine große Auswahl an Farben. In Verbindung mit Aloe Vera sorgen sie neben dem eleganten Auftreten für eine optimale Pflege. Hochmoderne Funktionsfäden und ausgereifte Stricktechnik vermitteln ein angenehmes Tragegefühl“, führt die Spezialistin aus.

Neben den Aktivschuhen, Bequemschuhen, orthopädischen Maßschuhen, individuell gefertigten Einlagen und Kompressionstherapien bietet Orthopädie Dreher professionelle Fußpflege sowie podologische Behandlungen mit Krankenkassenzulassung an. Im Sanitätsbereich gibt es zudem eine große Bandbreite an medizinischen Hilfsmitteln wie Bandagen, Gehhilfen und Orthesen. Eine gute Kooperation mit Ärzten, Physiotherapeuten sowie Heilpraktikern ist für das qualifizierte Team zudem selbstverständlich.

Lokales aus Drensteinfurt



Ein Schaufenster der Wagenfeld-Apotheke hat die Hospizgruppe Drensteinfurt am Mittwoch neu gestaltet. „Wir wollen offen mit dem Thema Tod umgehen und der Gruppe mit dieser Aktion ein Gesicht geben“, sagt Ansprechpartnerin Walpurgis Illing. Bücher und Bilder informieren über die Arbeit der Gruppe, die dem Verein Hospizbewegung im Kreis Warendorf angehört. Außerdem liegen in der Wagenfeld-Apotheke Flyer aus, die noch weitergehende Informationen und Kontaktnummern beinhalten. Das Schaufenster soll noch einige Wochen lang das Gesicht der Hospizgruppe Drensteinfurt bleiben. Text/Foto: Evering



Margaritta und Steffi Fels (v.l.) vom Reisescenter Drensteinfurt freuen sich trotz schlechten Wetters über den neu beklebten Elektrokasten am Markt. Das Motiv zeigt das Elternhaus von Paula Fels, geb. Kuhlmann, in der Kurzen Straße. Zu den nach dem zweiten Weltkrieg abgebrochenen Ackerbürgerhäusern gehörte auch das der Familie Kuhlmann. Über der Tennentür war zu lesen: „Die Mühe muss vor dem Besitz kommen – was leicht gewonnen, geht leicht verloren, Anno 1659.“ Interessierte Sponsoren können sich bei Wirtschaftsförderin Ute Homann, Tel. (02508) 995135, über das Projekt „Drensteinfurter Blickfänge“ informieren. Foto: pr



„Kaffeeklatsch“ heißt das Angebot, das die Drensteinfurter kfd-Frauen seit Ende 2010 am letzten Sonntag im Monat im Malteserstift anbieten. Die leckeren Torten werden von kfd-Frauen gespendet, ein Kreis ehrenamtlicher Frauen sorgt für die Bewirtung. Das Team unter der Regie von Bärbel Johnen (l.) beschloss, dass der Erlös dieser Nachmittage den Bewohnern des Stifts zu Gute kommen soll. Nach einem Märchennachmittag im Frühling und musikalischen Stunden im Sommer, wurde nun im Herbst ein Wohlfühltag organisiert. Interessierte Bewohner konnten eine Aromamassage durch Eva Maria Anslinger (r.) genießen. Foto: pr

Sammlung von Altkleidern

Drensteinfurt • Die diesjährige gemeinsame Altkleidersammlung von KAB und Kolpingsfamilie findet am Samstag, 12. November, statt. Es wird darum gebeten die mit Kleidern, Schuhen und Bettwäsche gefüllten Säcke bis 9 Uhr an den Straßenrand zu legen. Es sollten stabile Verpackungen und keine „Gelben Säcke“ verwendet werden, da diese beim Verladen schnell aufreißen. Die gesammelten Altkleider werden einem ökologisch sinnvollen und sozial verträglichen Verwertungskreislauf zugeführt. Der Erlös der Sammlung ist für die Vereinsarbeit von KAB und Kolping bestimmt. Wer eine persönliche Abholung wünscht, kann sich vorab unter Tel. (02508) 637 melden.

Internationales Kaffeetrinken

Drensteinfurt • Das internationale Kaffeetrinken des Deutsch-Ausländischen Freundeskreises (DAF) findet im Monat Oktober wegen der Herbstferien schon am Dienstag, 18. Oktober, ab 16.30 Uhr in den Räumen der evangelischen Kirche statt. Auch die Kleiderkammer wird geöffnet sein. Am 25. Oktober bleibt die Kleiderkammer dann geschlossen und es findet auch kein Kaffeetrinken statt.

In der Venne unterwegs

Rinkerode • Die monatlich stattfindende Radtour des Heimatvereins findet nicht am 16., sondern am Sonntag, 23. Oktober, statt. Sie führt in die Venne. Dort ist auch das Kaffeetrinken vorgesehen. Die Strecke ist etwa 35 Kilometer lang. Treffen ist um 13 Uhr am Backhaus. Alle Interessierten sind eingeladen.



Beim Herbstfest wurde den St. Regina-Senioren im liebevoll geschmückten Alten Pfarrhaus beste Unterhaltung geboten. Nach dem Kaffeetrinken bewiesen Brunhilde Müller und Gertrud Bennemann, Christa Renvert und Mithilde Schulze Pellengahr sowie Irmgard Möllenkamp bei ihren Sketchen schauspielerisches Talent. Gute Weine, vorgestellt von Josef Aschwer, hoben die Stimmung. Gemeinsam sangen und schunkelten die Senioren, musikalisch unterstützt von Horst Holsen auf dem Akkordeon. Foto: pr



Mützchen für Fläschchen werden derzeit von der Handarbeitsgruppe im Malteserstift St. Marien gestrickt. Gruppenleiterin Margret Schramm erklärt, dass die wolligen Winzlinge für die Flaschen des Obstdrink-Herstellers innocent bestimmt sind, die bei REWE verkauft werden. Im Rahmen der Aktion „Das große Stricken“ geben innocent und REWE dann ab dem 21. November für jedes verkaufte Fläschchen mit Mütze 30 Cent an das DRK. Das Geld soll verwendet werden, um ältere Menschen gut über den Winter zu bringen. Foto: pr



In den Wald hatte am Samstagnachmittag der Sachausschuss Ehe und Familie der Pfarrgemeinde St. Regina eingeladen. Das Ziel hieß Hohe Ward in Rinkerode. Dort wurde spielerisch und unter fachkundiger Anleitung von Diplom-Biologin und NABU-Geschäftsführerin Dr. Britta Linnemann und Umweltpädagogin Sabine Kotzan den Kindern der Wald als Lebensraum nähergebracht. Die Exkursion hatten die Ausschussmitglieder Rita Luthmann, Vera Wimber und Markus Kröger organisiert und begleitet. Foto: pr



Lensing Druck

www.lensing-druck.de

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –
was immer Sie möchten,
wir drucken es.
Rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

**Wir bringen Farbe ins Leben.
Mit Druck!**



Stellenmarkt

Familienanzeigen

Wir suchen eine flexible
Voll-/Teilzeitkraft
zum nächstmöglichen Termin.
Bewerbung bitte persönlich an folgende Adresse:

Siemensstraße 50, 48153 Münster
Tel. 02 51 / 91 96 81 30

Aushilfe
-Servicekraft-
auf 400 €-Basis
ab sofort gesucht!
Tel. 0171/175 6463
Gaststätte
Sammer Boot

Zur Teamgründung
suche ich zu sofort eine
Friseurin
zur Voll-/ Teilzeitbeschäftigung.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung.
Friseur HairCut
Alte Dorfstr. 17
48317 Rinkerode
oder telefonisch unter
Tel. 02538-915701

Gärtner sucht Arbeit
aller Art, Heckenschnitt,
Rückschnitt, Unkrautbeseitigung,
Hochdruckreinigung,
alle Maschinen vorhanden,
alle Pflegearbeiten.
Tel. 0152-21640113

Putzhilfe
für Einfamilienhaus
2 x wöchentlich
(8 Stunden) gesucht.
Tel. 0160-5206133

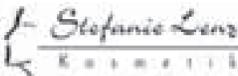
claßen 
Offsetdruckerei &
Papierverarbeitung
DRUCK
48317 Drensteinfurt
Ahlemer Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@claassen-druck.de
www.claassen-druck.de


**BESTATTUNGEN
HEIMKEN**
Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/ 2 67
Telefax 0 25 08/ 95 62

Zur Verstärkung unseres Teams in 59073 Hamm suchen wir ab sofort oder später
Zerspanungsmechaniker Fachrichtung CNC - Drehtechnik (w/m)
Ihr Profil:
■ abgeschlossene Berufsausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung
■ Basiswissen über Besonderheiten der Zerspanung von Stahl, Edelstählen und Bundmetallen
■ Beherrschung der gängigen Maschinensteuerung wie Mazatrol, Siemens oder Fanuc sowie Kenntnisse in CAD/CAM sind wünschenswert
■ Teamfähigkeit und Flexibilität
Ihre Aufgaben:
■ Erstellen von CNC-Programmen für CNC-Maschinen nach Zeichnung oder Datensatz
■ Einrichten, Bedienen und Optimieren der CNC-Maschinen
■ selbständiges Bearbeiten von Einzelteilen, Klein- und Großserien sowie Produktionsplanung und -überwachung
■ Umsetzen von Produktions- Zielvorgaben und Qualitätsvorgaben
Es erwartet Sie ein junges und dynamisches Team mit neuestem Maschinenpark.
Wenn Sie diese interessante Aufgabe reizt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch mit Ihrer Gehaltsvorstellung, die Sie uns an info@izt-schuette.de schicken können, oder per Post an:

IZT Innovative Zerspanungstechnik
Frielicker Weg 50
D-59073 Hamm
Fragen vorab beantwortet Ihnen gerne unsere Personalabteilung, Tel. 02381/943494-1

Nachhilfelehrer
für Französisch auf
Honorar-Basis in
Sendenhorst gesucht.
Tel.: 02526/9378250

Zur Unterstützung
unseres Teams
suchen wir zum
nächstmöglichen
Zeitpunkt zur
Aushilfe eine
Nageldesignerin
mit Berufserfahrung
Ihre Bewerbung
richten Sie bitte an:

Wagenfeldstraße 16
48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/487
www.babor.de


**Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt
Münsterland-Emscher-Lippe**
Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe ist ein modernes und leistungsstarkes Untersuchungslabor. Als rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in Münster und Recklinghausen führen wir amtliche Untersuchungen von Lebensmitteln, Futtermitteln und Bedarfsgegenständen sowie auf dem Gebiet der Tiergesundheit durch.
Wir besetzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Münster **befristet für 2 Jahre** die Stelle für
**eine Chemisch-Technische Assistentin /
einen Chemisch-Technischen Assistenten
eine Chemielaborantin / einen Chemielaboranten**
Das Aufgabengebiet ist im Arbeitsgebiet „Dioxine, andere organische Kontaminanten, GC-MS“ angesiedelt und umfasst im Wesentlichen die Untersuchung von Lebensmitteln auf Dioxine und dioxin-ähnliche PCB, Flammschutzmittel und andere organische Kontaminanten, Untersuchungen von Futtermitteln auf unerwünschte Stoffe, massenspektrometrische Serviceuntersuchungen, Untersuchungen von Humanmilch auf organische und anorganische Schadstoffe.
Die Bewerberin/der Bewerber muss über die abgeschlossene Ausbildung einer(s) Chemisch-Technischen Assistentin(en) oder einer(s) Chemielaborantin(en) verfügen. Berufserfahrung ist erwünscht. Es wird ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Teamfähigkeit erwartet.
Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Je nach Ergebnis der Vorauswahl erfolgt eine Einladung zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch.
Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt, sofern die tariflichen Voraussetzungen erfüllt sind, in die Entgeltgruppe 6.
Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie unter Angabe der **Kennziffer 7-2/2011** bitte bis zum **11.11.2011** an:
**Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt
Münsterland-Emscher-Lippe
Postfach 19 80
48007 Münster**
Nähere Informationen zum CVUA-MEL finden Sie im Internet unter www.cvua-mel.de.

Softwareentwickler
Sie suchen einen Softwareentwickler für den Bereich Steuerung und Visualisierung? Ich, männl. 40J., Dipl.-Ing(FH), suche im Raum Drensteinfurt (oder Homeoffice) eine neue Herausforderung. Erfahrungen sind aus den Branchen Kunststoff, Vakuum, Netzwerk, Bergbau und Holz vorhanden. Die bevorzugte Programmiersprache ist C/C++ unter Windows. **Zuschriften unter Nr. DR Z 318 an diese Zeitung.**


Zum **01.08.2012** suchen wir zwei **engagierte Auszubildende zur/zum Immobilienkauffrau/ Immobilienkaufmann**
Die Wohn+Stadtbau ist ein 1928 gegründetes Wohnungsunternehmen mit einem Bestand von mehr als 6.000 Wohneinheiten und reger Bautätigkeit sowohl im Neubau als auch im Modernisierungs- und Instandsetzungsbereich. Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Münster.
Wir bieten Ihnen:
• eine abwechslungsreiche Tätigkeit
• ein angenehmes Betriebsklima
• eine leistungsgerechte Vergütung gem. Tarifvertrag
• vermögenswirksame Leistungen und eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
• Besuch des privaten Berufskollegs für Immobilienwirtschaft in Bochum
Wir erwarten:
• Kontaktfreudigkeit
• Teamfähigkeit
• selbstständiges Arbeiten
• gute EDV-Kenntnisse
• mindestens Fachhochschulreife (theoretischer Teil)
• Führerschein Klasse B
Wenn Sie sich angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **11.11.2011** an die Personalabteilung der Wohn+Stadtbau GmbH, Steinfurter Str. 60, 48149 Münster. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.
Falls Sie vorab Fragen haben, stehen Ihnen unser Ausbildungsleiter Herr Norbert Grönefeld (Tel. 7008-228) oder von der Personalabteilung Frau Kornelia Rott-Windhaus (Tel. 7008-204) gerne zur Verfügung. Zwischenbescheide werden nicht übersandt.
Kornelia Rott-Windhaus
Steinfurter Straße 60
48149 Münster
Tel. 0251/7008-204
e-mail: rott-windhaus@wohnstadtbau.de
Wohn+Stadtbau
Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

**BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG**
MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

steinbildhauerei
rüther
Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08/467
0170/9928513
**Grabmale
Grababdeckungen**
aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert
Beratung Entwurf
Ausführung

Alles, was schön ist,
bleibt auch schön,
auch wenn es weilt.
Und unsere Liebe bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.
Maxim Gorki
Jede Geste, jedes Wort des Mitgefühls und des Trostes,
jede Hilfe und das würdevolle gemeinsame Geleit zur
letzten Ruhe unserer Mutter
Lotti Weißen
geb. Hardenberg
* 18. September 1920 † 6. September 2011
hat uns sehr berührt und bewegt. Dafür danken wir allen
von Herzen.
Marianne, Juliane und Paul Heinz
Das Sechswochenseelenamt beginnt am
Samstag, 22. Oktober 2011, um 17.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt.

Statt Karten
*Gelebte Tage mit Dir, das Schweigen miteinander,
das Festhalten, das Kämpfen, die Nähe, die Angst
und die Ahnung vom Ende dieser Tage.
Du wirst immer bei uns sein, denn du gehst nicht von uns,
sondern nur vor uns.*
Horst Hoffmann
* 29. April 1944 † 2. Oktober 2011
In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied:
*Elvira Hoffmann
Ralf Hoffmann
Marko Hoffmann
Guido Hoffmann
Enkel, Urenkel
Anverwandte und Freunde*
48317 Drensteinfurt, Grentruper Weg 23
*Der Gedenkgottesdienst beginnt am Freitag, dem 28. Oktober 2011,
um 11.00 Uhr in der Trauerhalle des Bestattungshauses Hölscher
auf dem Bockumer Friedhof (Oberholsener Straße).*
*Die Urnenbeisetzung findet anschließend auf dem Zentralfriedhof
in Bockum-Hövel, Horster Straße, statt.*
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir Abstand zu nehmen.


**DER WILLE VERSETZT BERGE.
BESONDERS DER LETZTE.**
Ein Vermächtnis zugunsten von **ÄRZTE OHNE GRENZEN** kann für viele Menschen einen ersten Schritt in ein neues Leben bedeuten.
Sie möchten sich über das eigene Leben hinaus engagieren wie Alice und Ellen Kessler? Gerne schicken wir Ihnen unsere Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“.
Wir beraten Sie gerne. Ihre persönliche Ansprechpartnerin Sandra Lüderitz erreichen Sie unter **030 - 700 130 145**.
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin

www.aerzte-ohne-grenzen.de

Dreingau Zeitung
SIE möchten werben?
Sprechen Sie mit unserer Anzeigenberaterin Frau Loeber Markt 1 * 48317 Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08/ 99 03 12
Telefax: 0 25 08/ 99 03 40
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 9.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag durchgehend
von 9.00 - 14.00 Uhr
nachmittags geschlossen
Samstag geschlossen


ABSCHIED KANN AUCH »ANDERS« SEIN
Bestattermeister und Thanatologe Martin Huerkamp
Modernste Räumlichkeiten nach Umbau
DAS DRENSTEINFURTER
ABSCHIEDSHAUS
HUERKAMP SEIT 1776
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf

■ Neue Abschiedsräume mit integriertem Meditationsgarten
■ Neue Geschäftsräume des Bestattungshauses Huerkamp
■ Modernisierte, klimatisierte Trauerhalle
■ Bedarfsgerechte Kostenabrechnung
Merscher Weg 12 (Friedhof Drensteinfurt)
Telefon 0 25 08/99 97 61 · Telefon Walstedde 0 23 87/91 96 50

Geschäftsanzeigen

Landhaus „Vier Jahreszeiten“ Rinkerode
 - Seit September 2010 unter neuer Leitung -
ab dem 16. Oktober jeden Sonntag Mittagsbuffet
 mit mediterranen und westfälischen Spezialitäten zum Preis von 12,90 Euro pro Person (Mittagsbuffet sonntags von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr)
 zusätzlich jeden Sonntag winterliche Kaffee-, Eis- und Kuchenspezialitäten
 Probieren Sie ab jetzt auch: **Gerichte aus unserer Herbstkarte** (die Herbstangebote sind täglich zu unseren Öffnungszeiten erhältlich)
 Altendorf 18 · 48317 Drensteinfurt-Rinkerode (direkt an der B 54)
 Tel.: 025 38 / 9 15 54 05 · info@landhaus-rinkerode.de

Tropic Sun SONNENSTUDIO
 "For a better feeling"
Neue Service-Zeiten:
 sonntags – mittwochs 10 – 13 Uhr
 donnerstags und freitags 16 – 19 Uhr
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Wagenfeldstraße 28, Drensteinfurt

ASHTANGAYOGA
 ... YOGA MIT PFIFF

 • Kurse
 • Ausbildung
 • Retreats
 • Workshops
 www.ashtangayogajetzt.de
 Tel.: 02538 / 618
 Ulla Langheim, Yogalehrerin

Altes Forsthaus

Wildsaison 2011
Ab dem 21. Oktober bieten wir Ihnen wieder Wildgerichte à la Carte
 Neben unserer reichhaltigen Speisekarte bieten wir Ihnen weiterhin jeden 1. Samstag im Monat **Spanferkel vom Holzkohlegrill** mit Sauerkraut und Stampfkartoffeln: pro Pers. 12,50 € (Tischreservierungen erbeten)
 Es sind noch Kegelbahntermine für freitags frei. Kegelbahnstunden sind kostenlos!
 Öffnungszeiten: 11.30-22.30 Uhr - Montag Ruhetag
 Telefon: 02508/ 99 90 30
 Ossenbeck 13 · an der B 58 · in Drensteinfurt

Elektro Service

25 Jahre Meisterbetrieb **Ingo Ahlers**
 Hausgeräte-Service
Am Ladestrang 12 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 · Mobil 0171 413 85 77

Dreingau Zeitung
 anzeigen@dreingau-zeitung.de

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
 Täglich schnittfrisch Sträuße, Gestecke und Kränze
 Natortp 14 48317 Drensteinfurt
 Tel. 0 25 08 / 84 80
 www.rosen-kronshage.de

Partyservice Niess
 www.partyservice-niess.de
 Rechtzeitig planen: **Für Ihre Kommunion- und Konfirmationsfeiern 2012 haben wir noch Termine frei**
 Tel. 025 08 / 98 53 23

Angebot: PSC
 Philipp Spielbusch Computer
PC-Führerschein & EDV-Kurse
 Speziell für Anfänger: Lernen Sie den Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail und Textverarbeitung.
 Ahlener Weg 1 · 48317 Drensteinfurt · Phone 025 08 30 59-248
 kontakt@psc-drensteinfurt.de · www.psc-drensteinfurt.de

Koi-Karpfen
 (4-8 cm) günstig abzugeben!
Tel. 025 08 / 99 308 99

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
 Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde
 Beratung und Verkauf
 Rudolf Klink - Walstedde
 Telefon 0 23 87 / 7 97

EiBing An- und Verkauf
Jetzt auch in Albersloh!
 Öffnungszeiten:
 Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
 Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
 Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72 und 0176/80 25 92 73

business-it consulting
 So individuell, wie Sie es sind!
 Warenwirtschaftssoftware
 Hardware & Software
 Individuelle EDV-Beratung
 Problemlösung
 Schulungen
 Webdesign
PSC
 Philipp Spielbusch Computer
 Ahlener Weg 1
 48317 Drensteinfurt
 Phone 025 08 30 59-248
 kontakt@psc-drensteinfurt.de
 www.psc-drensteinfurt.de

KFZ / Auto

Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!
 Tel. 01 76 / 23 20 60 10 oder 02 51 / 4 81 97 48

Verschiedenes

Kamineinsatz
 zu verkaufen, b 65, h 50, t 60 cm.
Tel. 02538-1429 od. 0174-5429192

4 gebrauchte Armlehnstühle
 in Buche massiv, geölt, Sitz Geflecht, für 250 € zu verkaufen! Ab 16 Uhr telefonisch erreichbar unter:
Tel. 0176-32622499

Wasserbett „Wohnform“
 zu verkaufen, 2,00 m x 2,00 m, geteilte Matratze, mit Korpus Preis 300 €.
Tel. 02508-985323

Hole kostenlos ab:
 Waschmaschinen, Spülmaschinen, Gefrierschränke, Kaufe def. Gefriertruhen und Schrottautos.
Tel. 01578/5828053

Frührentner
 übernimmt sämtliche Garten- und Pflasterarbeiten. (Terrasse, Wege, Hecken-, Strauchschnitt + Baumfällung mit Abtransport usw.) Geräte vorhanden.
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Winterreifen mit Felgen
 für SMART 2, neuwertig, zu verkaufen.
Tel. 0179-2964848

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN
 Am Bahnhof 10 · Rinkerode
 ☎ 02538-8011
 Getränkemarkt

LANGHEIM
 Clevere Energiesparhäuser

Rinkerode
 Meerkamp II, proj. helles, freundl. EFH als KfW Effizienzhaus 70, Wfl. 125 m², schlüsself. Festpreis inkl. Fußb.-Hgz., Solar, Malerarbeiten, Bodenplatte sowie 349 m² Kaufgrdst. nur **209.800 €**

Drensteinfurt
 Peter Weier Str., proj. Raumwunder-EFH 125 m² als KfW Effizienzhaus 70, schlüsself. Festpreis inkl. Malerarb., Solar, Fußb.-Hgz. sowie Top-Südgrdst. von 465 m² **229.400 €**

Drensteinfurt
 Partner für DHH bereits vorhanden. Optisch ansprechende DHH 131 m² als KfW Effizienzhaus 70 inkl. Fußb.-Hgz., Solar, Malerarb., schlüsself. Festpreis inkl 278 m² Kaufgrdst **197.800 €**

Rinkerode
 Energiekosten sparen! Helle freundl. DH als KfW Effizienzhaus 55, Wfl. pro DHH 131 m² inkl. vorber. Spitzb.-Ausbau, schlüsself. FP inkl Fußb.-Hgz., Solar, Wärmepumpe, Malerarbeiten u. 292 m² Südgrdst. **199.800 €**

Wir suchen laufend attraktive Baugrundstücke für unsere Baukunden. Rufen Sie uns an. Mehr aktuelle Angebote an Häusern unter **www.langheim-haus.de** Telefon: 0 25 38 / 9 51 63


 Hausbeispiel

amarc21
Immobilien Berens
 • Verkauf
 • Vermietung
 Unser kostenfreier Service für Eigentümer
 Tel. 02508 / 99 60 99
 www.amarc21.de

Häuser-Verk.

Ideal für 2 Generationen!!!
 Ruhige Lage im Ahlener Westen, freist. Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung! Parkett-Böden, Einbauküche, Terrasse, sonniger gepf. Garten, Balkon, Garage, insg. ca. 160 m² Wfl., KP 209.000,- €
Immobilien Kupfernagel 0172/5307541

Immobilienanzeigen

Neubaugebiet „Kerkpatt“ Drensteinfurt-Walstedde
 In ruhiger Ortsrandlage werden kurzfristig Baugrundstücke zur architekten- und bauträgerfreien Bebauung erschlossen - sofortige Bebauung möglich!
 • Einzel- und Doppelhäuser möglich
 • Grundstücksgrößen von 300 - 700 m²
 • Kaufpreisbeispiel für 440 m², 55.500,- € (= 125,- € pro Quadratmeter) inkl. Erschließungskosten
 • alternativ Vergabe auf Erbpacht (2,80/m² p.a.)
 • Kinderzuschuss bis zu 4.000,- € möglich
 Fordern Sie unser Infomaterial an und gehen Sie im Internet auf **www.volksbankimmobilien.de**

Ahlen-Sassenberg-Warendorf eG
Immobilien • Weststr. 72-74 • 59227 Ahlen
Tel. 0 23 82 / 852-333 - Herr Venker

4-Zi.-Whg.

Drensteinfurt
 Wohnung Stadtmitte, 41 qm, zum 01.12.2011 zu vermieten. Energiepass vorhanden.
Tel. 0175-5642858

2-Zi.-Whg.

Sendenhorst - Zentrum
 2 Zi-KB, Keller, 38 m², DG, Aufzug, KM 180,00 € + NK 100,00 €, frei ab sofort.
Astra - Immobilienverwaltung
Tel. 02528/950026, ab Mo. 9.00 h

Sendenhorst - Zentrum
 günstige Wohnung, 4 Zi-KBBKe, 96 m², KM 330,00 € + NK 150,00 € ab sofort, WBS erforderlich
Astra - Immobilienverwaltung
Tel. 02528/950026, ab Mo. 9.00 h

Drensteinfurt
 Dachgeschosswohnung 76 qm, 2 Zimmer, Diele mit Essplatz, KB, Balkon, Kellerraum, 400 € KM + HK + NK ab 01.11.11 zu vermieten, Garage 30 €, keine Haustiere.
Tel. 02508-9940150

Immo-Gesuche

Wohnung oder Haus gesucht!
 Familie mit 2 Kindern sucht Haus oder Wohnung in Walstedde zur Miete, 4-5 Zimmer, bis 800 € warm.
Tel. 02387-91911
Familie Stramke

3-Zi.-Whg.

Sendenhorst - Zentrum
 3 Zi-KBB, Keller, Stellplatz, Aufzug, 2. OG + DG, über zwei Ebenen, ca. 80 m², KM 333,80 € + NK 160,00 €, frei ab sofort, WBS erforderlich,
Astra - Immobilienverwaltung
Tel. 02528/950026, ab Mo. 9.00 h

Haus / Wohnung ab 100 qm
 in Drensteinfurt sucht berufstätiges, ruhiges Ehepaar, NR, keine Kinder, zur langfristigen Miete. Garage notwendig.
Agebote unter
Tel. 02508-3059555

Albersloh
 Neubau-Wohnung zu vermieten, 3 Zimmer, 54 m², Schlafzimmer, Küche, Bad, Balkon, KFZ-Stellplatz ab 01.02.2012 und ab sofort 2 Zimmer, 44 qm zu vermieten.
Tel. 02535-1474 od. 0176-64852181

Drensteinfurt
 EG-Wohnung, 3 ZKBB, Garten-nutzung, Keller, Garage zum 01.01.12 zu vermieten, keine Kaution, keine Haustiere.
Tel. 02508-9746



4-Zi.-Whg.

Sendenhorst
 Augustin-Wibbelt-Str., 4 Zi-KBBKe, 106 m², l. o. II OG, KM 370,00 € + NK 200,00 €, WBS erforderlich
Astra - Immobilienverwaltung
Tel. 02528/950026, ab Mo. 9.00 h

LANGHEIM
 Immobilien
Drensteinfurt
 Peter Weier Str., 2 attrakt., voll erschlossene Baugrundstücke
 465 m² **72.075 €**
 504 m² **78.120 €**
 zu verkaufen.
 www.langheim-immobilien.de
 Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

www.dreingau-zeitung.de

Der nächste Winter kommt, planen Sie schon heute Ihren **Winterdienst** und sichern Sie sich jetzt Ihren Vorteilspreis!
Hausmeister-Service Wilfried Haase
Tel. 0 25 38 - 20 94 23

Landschaftsgärtner-Team
 erledigt Pflaster-/ Natursteinarbeiten, Hecken-/ Strauchschnitt, Baumfällungen, Rollrasen usw. Abtransport und kurzfristige Termine möglich.
Tel. 01 76 - 70 55 98 21


Tempo ... Service ... Qualität

Brief und mehr – das heißt für Ihr Unternehmen: **Post schnell und günstig versenden.**
 Wir sind der **größte private Briefdienstleister** in der Region. Mit einem modernen Logistikzentrum und **über 35 Millionen Briefsendungen** im Jahr.
Alles aus einer Hand! Wir bieten hochwertige Dienstleistungen zu besonders günstigen Konditionen.
Brief und mehr – die kundenfreundliche **Alternative** auf dem deutschen Postmarkt.

 www.briefundmehr.de
 Infos unter **Tel.: 0800/60 94 288** (gebührenfrei) oder **info@briefundmehr.de**
 Wechseln geht ganz leicht. Lassen Sie sich beraten – kostenlos und unverbindlich.